Wirtschaftsraum BW OST · ISSN: 2191-852X · www.regional-bauen.de

05-2020 OST

regional-BAUEN

Magazin für Bauherren und Modernisierer

KOSTENLOS
ZUM MITNEHMEN



Häuser für Familien

ambiente 2020
Schminktische
Essplatz: Küchensofa

Garagen
Insektenschutz
Fassadendämmung

Verglaste Terrasse
Outdoorleuchten
Nachhaltig im Garten

TIPP des Monats
Lehner Haus

Quelle: www.lehner-haus.de

www.regional-bauen.de

UNBEZAHLBAR · ZUM MITNEHMEN



immo erst zu immowelt.de

Liebe Leserinnen und Leser,

noch immer gilt #wirbleibenzuhause. Was für viele bedeutet, mehr Zeit zu haben und sich jetzt verstärkt um Haus und Garten kümmern zu können – man sieht's auch am derzeitigen Baumarkt-Boom. Nachdem der Schwerpunkt der letzten Ausgabe auf den Möbelneuheiten der imm lag, wenden wir uns jetzt den Interiortrends 2020 zu, die auf der ambiente vorgestellt wurden (ab Seite 4). Passend zu den drei Stilrichtungen haben wir Textilien fürs Schlafzimmer ausgesucht. Weiter geht's mit mehr Komfort im Schlafzimmer: Haben Sie schon mal über die Anschaffung eines Schminktischs nachgedacht? Er bietet jede Menge Vorteile, die nicht von der Hand zu weisen sind. Das gilt auch für eine gemütliche Couch am Esstisch.

Von drinnen nach draußen: Insektenschutz ist jetzt wieder ein großes Thema, damit sich ungebetene Gäste keinen Zutritt verschaffen können (Seite 14). Vielleicht wollen Sie die Zeit auch nutzen, um Einfahrt, Garage und Fassade sowohl technisch als auch optisch auf den neuesten Stand zu bringen, ab Seite 16 erhalten Sie Infos und Tipps.

Traumhäuser für Familien, die mit geschickter Planung wirklich alle Wünsche erfüllen, stellen wir Ihnen ab Seite 26 vor. Und ebenso Häuser auf kleinem Grundstück: Doppelhäuser, die den vorhandenen Platz optimal ausnutzen und doppelt sparen durch weniger Kosten für Grundstück und Material. Oder ein Reihenhaus in Paris, dass eine vorhandene Lücke schließt und trotzdem allen Anforderungen der Bewohner gerecht wird. Informieren und inspirieren Sie sich. Bevor Sie jedoch ein Musterhaus besuchen wollen, nehmen Sie vorher lieber telefonisch Kontakt auf, da Besichtigungen zur Zeit fast ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung stattfinden.

Wohl dem, der einen Garten hat, gilt in Zeiten der Ausgangsbeschränkung ganz besonders. Terrasse verglasen, den Sonnenschutz optimieren, Outdoor-Dielenböden, Holzfassaden und Gartenmöbel putzen und auffrischen … zu tun gibt es genug (ab Seite 40). Sonnige Tage und laue Abende im Freien genießen, darauf können wir uns jetzt schon freuen. Mit angenehmer, schöner Beleuchtung wird die Abendstimmung gleich doppelt romantisch.
Noch immer können Sie auf unserer Homepage www.regional-bauen.de die aktuellen Magazine kostenlos downloaden. Teilen Sie das gerne auch Ihren Freunden, Verwandten und Geschäftspartnern mit. Das gedruckte Magazin können Sie weiterhin beim Bäcker, Metzger, der Tankstelle … um die Ecke kostenlos mitnehmen.

Genießen Sie den Frühling und bleiben Sie gesund,

Ihr regional-BAUEN-Team

Inhalt

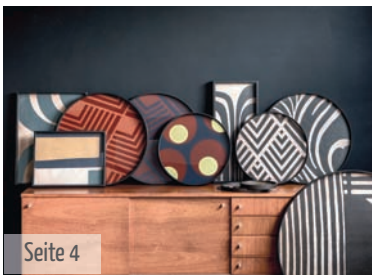
*Die Tends der ambiente 2020: Drei unterschiedliche Stilrichtungen, geprägt von Nachhaltigkeit 04
Trendstoff fürs Schlafzimmer 06
Tischlein schmink mich! Schminktische erleben gerade ihr großes Comeback 08
Gemütlich auf der Couch am Esstisch 10
Kindermöbel und Accessoires für jedes Alter 12

Insektenschutz der neuesten Generation 14
Einfahrten: Das eigene Grundstück vor Wasser und Folgeschäden schützen 16
*Garagen: mehr Komfort durch smarte Technik und automatische Antriebe 18
Fassade: Neues Kleid fürs Haus – ausbessern oder erneuern bei der Instandsetzung 20

*Öl und erneuerbare Energie: Hybride Wärmeversorgung mit der eigenen PV-Anlage – ökonomisch und ökologisch von Vorteil 22
Startschuss für die vierte Runde der Heizungsmodernisierungsaktion „Raustauschwochen": Modernisierungsaktion belohnt Umstieg auf Gas-Heiztechnologien mit Prämie 24

*Titelthema: Lehner Haus: Homestory 679 26
Doppelhäuser für moderne Lebensentwürfe 28
SchwörerHaus: Bauen auf Lücke 30
holzius: Familienhaus mit drei Wohneinheiten 32
Bien-Zenker: CELEBRATION 135 V3 L 34
Quellnachweise 35
HELMA Eigenheimbau: Entwurf „Glasgow" 36

So wird die Terrasse zum Lieblingsplatz 40
*Sonnenschutz – der Trend geht zur Individualisierung, ein hoher Schutz gehört dazu 42
Fit fürs Frühjahr: Gartenmöbel auffrischen 46
Buchtipps der Redaktion 48
Regionale Bezugsquellen/Termine 49
Vorschau Juni 2020, Impressum 50











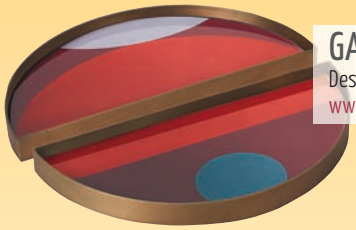
*Redaktionstipp



SPECIAL **SEITE 44**

Wenn die Sonne untergeht, setzen gut platzierte Lampen und Leuchten den Akzent im Garten. Auch auf Terrassen und Sitzplätzen hat Licht eine praktische Funktion, doch spielt hier die Ästhetik ebenfalls eine wichtige Rolle. Der Garten soll bei Dunkelheit in Szene gesetzt und die Terrasse in stimmungsvolles Licht getaucht werden.

Unser Titelbild zeigt die Homestory 733 von Lehner Haus
www.lehner-haus.de



GARNET CURVE
Design: Dawn Sweitzer
www.ethnicraft.com



GEO STUDY
Design: Dawn Sweitzer
www.ethnicraft.com



URBAN GEOMETRY COLLECTION
Design: Dawn Sweitzer, www.ethnicraft.com

Trends der ambiente 2020

Die Interiortrends für das vor uns liegende Jahr lassen sich nirgends besser erkennen als auf der ambiente, die alljährlich im Februar sattfindet. So unterschiedlich die Stilrichtungen auch sein mögen, das Thema Nachhaltigkeit prägt sie alle.



FLAMINGO ROAD FLY
Design: KARE Design
www.kare.de



VOLUMES
www.serax.com

EARTH
www.serax.com



BRICK
Design: Studio Simple
www.serax.com



EARTH TO HUMANITY
Design: Ross Lovegrove
www.vistaalegre.com



DUNES
Design: Studio Simple
www.serax.com



LINENME TISCHWÄSCHE
www.linenme.com

shaped+softened



Soft sind hier die Farben, Formen und Materialien. Holz, glattes Porzellan und raue Keramik, weiche Naturtextilien, stark strukturierte und ultrafeine Oberflächen – Texturen machen das Wohnen zum haptischen Erlebnis. Runde Formen werden bisweilen mit scharfen Kanten kombiniert. Großvolumige Möbel und Dekoobjekte sorgen für Spannung in einer Welt der weißen Nuancen. Klare Töne und kuschelweiche Stoffe, sanfte Rundungen und futuristisches Design sind die Merkmale.

BRUT
Design: Studio Simple
www.serax.com



TARU
Design: Sebastian Herkner
www.ligne-roset.com



MF
www.homeeditionph.com



MIRROR SUN
www.zenzahome.com



ONCE UPON A TIME
Design: Vista Alegre and Boca do Lobo
www.vistaalegre.com



ALABASTER
www.zenzahome.com



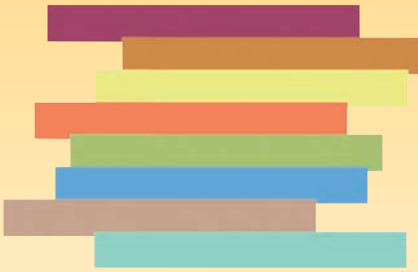
PARADISE
Design: KARE Design
www.kare.de





COAST
www.padconcept.com

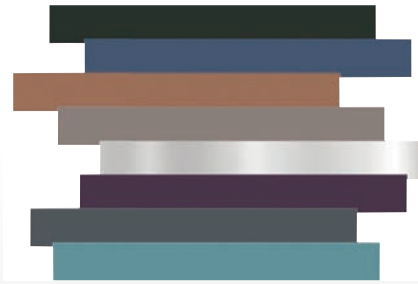
artistical+diverse



Unkonventionell und kreativ – kräftige, lebhafte Farben und auffällige Muster werden nach Lust und Laune gemixt. Abstrakte Kunst trifft auf Ethnodesign, Naturmaterialien wie Rattan und Holz schaffen einen Ruhepol zu wilden Blumenmustern, Tradition und Innovation stehen nebeneinander und verbinden sich zu einer lebenslustigen Collage. Gute Laune mit Tiefgang – Nachhaltigkeit wird mit Naturmaterialien und traditionellen (Kunst-)Handwerkstechniken gelebt.

CRAB
www.padconcept.com

precise+architectural



Klare Linien, hochwertige Materialien, gediegene Farbtöne strahlen stilvolle Lässigkeit aus – und sind die Grundlagen für den komfortablen Club Chic, der zwar zeitlos aber gerade angesagter denn je ist. Filz, Cord, Bouclé, edler Marmor, dunkles oder geschwärztes Holz, glänzendes oder mattiertes Messing, geschliffenes Glas – alles strahlt Wertigkeit und solide Handwerkskunst aus: gelebte Nachhaltigkeit. Nach einem langen (Arbeits-) Tag genießt man hier Ruhe und Geborgenheit.



COLMAR
Design: KARE Design
www.kare.de



TEAK GRAPHIC
Design: Alain van Havre
www.ethnicraft.com



HUMBLE
Design: APE Amsterdam
www.sompex.de



BARRA
Design: Royal Brierley
www.dartington.co.uk

COLLIER
Kollektion Manufacture
www.villeroy-boch.de





SAYO
www.lambert-home.de



SOLO MARBLE
Design: KARE Design
www.kare.de



HÉMICYCLE
Design: Philippe Nigro
www.ligne-roset.com

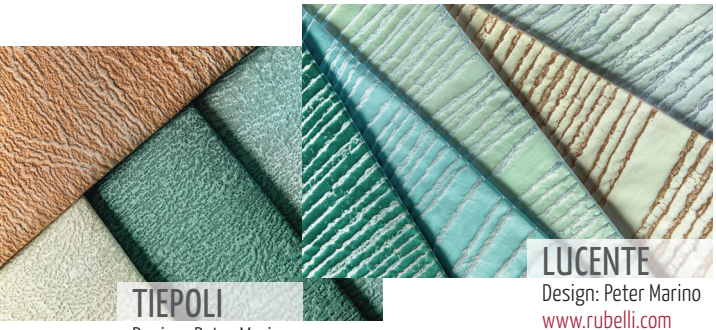


BOSTON
www.villeroy-boch.de



BURLESQUE
www.homessociety.com

MARTINI
www.homessociety.com



TIEPOLI
Design: Peter Marino
www.rubelli.com

LUCENTE
Design: Peter Marino
www.rubelli.com



VIOLA
www.fischbacher-bettwaesche.de



ELSIE
www.esprit.de



ÜBERWURF
www.lexingtoncompany.com



SONAR 3
Design: Raf Simons
www.kvadrat.dk



BETTWÄSCHE
www.lexingtoncompany.com

Trendstoff fürs Schlafzimmer

Unkonventionell und kreativ, stillvoll und komfortabel oder lieber natürlich und soft?

Auch Bettwäsche & Co. sieht man an, wohin die Trends 2020 gehen: Passend zu den Stilrichtungen, die sich auf der ambiente herauskristallisierten, gibt es natürlich auch die passenden Textilien – Kissen, Vorhänge, Bettüberwürfe, Bettwäsche – fürs Schlafzimmer. Für welchen Trend Sie sich entscheiden, hängt von Ihrem Temperament ab: Sind Sie unverzüglich nach dem Weckerklingeln schon hellwach und lieben es, von Power-Mustern und -Farben begrüßt zu werden? Dann ist der Trend „artistical+diverse" wie für Sie gemacht. Brauchen Sie Ruhe und Geborgenheit? Helle Farben und weiche Naturmaterialien sind Ihre Favoriten? Dann ist „shaped+softened" Ihr Trend. Oder bevorzugen Sie auch im Schlafzimmer zeitlosen Chic? Hochwertige Materialien und gediegene Farben sorgen für die gewünschte Ruhe und Geborgenheit –ganz klar, Ihr Trend ist „precise+architectural". Grundsätzlich gilt gerade im Schlafzimmer, dass man sich mit Farben und Materialien umgeben sollte, mit denen man sich wohlfühlt, die einen zur Ruhe kommen lassen. Das bedeutet aber auch, dass man nicht unbedingt einem Stil treu sein muss. Mix and match ist angesagt – erlaubt ist, was gefällt.

Die Übergänge sind fließend

„artistical+diverse": Mit der knallbunt gemusterten, exotischen Bettwäsche „Skogsfibbla" liegen Sie voll im Trend (Bild ganz oben rechts, www.ikea.com). Als Ruhepol dazu eignet sich der Grobstrick-Überwurf (Bild oben links, www.lexingtoncompany.com), der auch als „shaped+softened"-Basic ideal ist. Ebenfalls bunt, aber deutlich dezenter, was Muster und Farben angeht, sind die Bettwäschen „Viola" (www.fischbacher-bettwaesche.de, Bild ganz oben) und „Elsie" (www.esprit.de, Bild ganz links). Sie machen jeden Trend mit.

Die Kissen „Burlesque" und „Martini" (Bilder ganz oben links, www.homessociety.com) sind eindeutig „precise+architectural" zuzuordnen, verleihen aber auch jedem anderen Stil eine extravagant-elegante Note. Der Vorhang „Bayou" aus der „Spheres"-Kollektion aus reinem Leinen und mit dem zurückhaltenden, dreifarbigen, fließenden Muster passt gleichermaßen zu „shaped+softened" und „precise+architectural".



sand

DAZE
www.fermliving.de





SKOGSFIBBLA
www.ikea.com



Bayou

SPHERES
www.kinnasand.com



grey



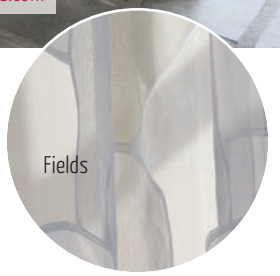
NITTO
Design: Alfredo Häberli
www.kvadrat.com



PARKLAND
Design: Alfredo Häberli
www.kvadrat.com



MAYA
Design: Doshi Levien
www.kvadrat.com



Fields

Anzeige

Küchen Kompetenz-Center Uhingen



Kochen – Genießen – Wohlfühlen

Unser Service für Ihre Traumküche: individuell, persönlich, passgenau und immer eine Idee besser.

Wir bieten Ihnen ehrliche Preise und knifflige Sonderlösungen in perfekter Ausführung durch unsere Schreiner.

Überzeugen Sie sich von unserem Service: Entsorgung der alten Küche, Geräteeinweisung, zuverlässiger Kundendienst, Erstreinigung nach Kücheneinbau, Kochkurse.
Auf Wunsch koordinieren wir Ihre gesamten Baumaßnahmen im Zusammenhang mit der neuen Küche.
Wir freuen uns auf Sie!

Küchen Kompetenz Center

Lehnemann's Kochschule

Stuttgarter Straße 177
73066 Uhingen / neben OBI
Telefon 0 71 61 · 9 32 62 0

www.kuechenkompetenz-center.de

Herzlich willkommen:
Mo – Fr 9:00 – 19:00 Uhr
Sa 9:00 – 14:00 Uhr

Parkplätze finden Sie direkt vor dem Haus.



SPHERE
Design: Martha Schwindling
www.schoenbuch.com



COLLECT
Design: WIS Design
www.schoenbuch.com





RENGA
www.oyoylivingdesign.com

Tischlein, schmink mich!

Schminktische erleben gerade ihr großes Comeback

Schon seit einiger Zeit ist ein vermehrtes Interesse am Einrichten zu verzeichnen. Man will sich zuhause wohlfühlen, es sich schön machen. Es wird wieder mehr Wert auf Komfort gelegt – auch der „kleine Luxus" eines Schminktisches erleichtert und verschönert den Alltag. Sich bequem hinsetzen zu können, alle Cremetiegel, Pinsel, Make up, Mascara, Lippenstifte und vor allem einen Spiegel in schönster Ordnung zur Hand zu haben, spart Zeit (das ist vor allem morgens wichtig) und bereitet jeden Tag aufs Neue Freude.

Feminin oder eher sachlich?

Pure Schönheit: Die Form ist reduziert, das zarte Altrosa wirkt sehr feminin – durch sein modernes, schlichtes Design und die immense Farbauswahl (zwölf Basis- und 15 Akzentfarben) passt „Sphere" in fast jedes Ambiente (Bild oben, www.schoenbuch.com). Trotz geschwungener Form und sanften Linien wirkt „Milano" eher markant (www.turri.it, Bilder unten), ein Effekt, der durch die Verwendung von Metall und dunkelbraunem Hochglanzlack zustande kommt. Schlicht, elegant, raffiniert: die weich abgerundete Tischplatte und die überkreuzten Tischbeine verleihen „Vanity" eine feminine Leichtigkeit, die fast unsichtbar integrierten Schubladen wirken sehr diskret – hier sind Geheimnisse gut aufgehoben (Bild unten, www.amuralab.com). „Vanity" kann auch als Schreibtisch benutzt werden, ebenso wie „Collect" (Bild oben) oder „Bureau", der, wie sein Name schon sagt, eigentlich ein Schreibtisch ist (Bild ganz rechts). Er kann aber genauso gut als Schminktisch oder sogar Esstisch fungieren, dazu werden einfach alle Utensilien schnell von der oberen auf die untere Tischplatte geräumt. Auch „Vine" ist ganz auf der schlicht-eleganten Linie und gehört derselben Kollektion an, wie die Bank mit luxuriösem Samtbezug und der organisch geformte Spiegel (Bilder ganz oben und oben Mitte). Stilvoller, hochwertiger, femininer und zugleich praktischer als der Schminkspiegel „Renga" kann ein Accessoire kaum sein (Bild oben, www.oyoylivingdesign.com). Auch ohne Schminktisch ist er ein absolutes Must-have!



MILANO
Design: SBGA | Blengini Ghirardelli
www.turri.it



VANITY
Design: Stefano Bigi
www.amuralab.com



REGENT 1
Design: Marelli & Molteni
www.porada.it



VINE
Design: Frank Jiang
www.turri.it



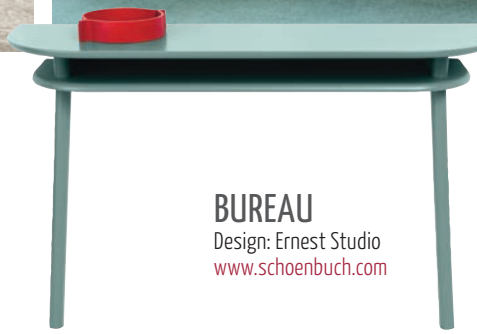
MASKARA
Design: Emmanuel Gallina
www.porada.it



VINE BANK



VINE SPIEGEL



BUREAU
Design: Ernest Studio
www.schoenbuch.com



ZERO
Design: Andrea Bonini
www.turri.it



ZERO PUFF



ZERO SPIEGEL



KORNSJÖ
Design: Ebba Strandmark
www.ikea.com

Anzeige



IHR SPEZIALIST
für KÜCHEN & WOHNEN

Möbel SCHMID
Möbel & Küchen
Mozartstraße 37
73072 **Donzdorf**
Telefon 07162 9001-0
www.moebel-schmid.de

Küchenstudio SCHMID
im Proviantamt Aalen
Ulmer Straße 70
73431 **Aalen**
Telefon 07361 3600 844
www.schmid-kuechen-aalen.de





STRESSLESS® LIME BANK, MINT STUHL & MADEIRA TISCH
www.stressless.com



TRICK
www.werther-moebel.de



BYBLOS
Design: cpdesign
www.werther-moebel.de



SMILLA
www.signet-moebel.de



COZY
Kollektion CASUAL HOME
www.tom-tailor.de über www.otto.de



KOBE
Design: MCA furniture
www.otto.de



CHARLEY
Design: MADE Studio
www.made.com

Ganz entspannt am Esstisch

In Esszimmer oder Wohnküche wird's jetzt so gemütlich wie auf der Couch im Wohnzimmer

Polsterstühle liegen bereits seit längerem im Trend, denn sie sind einladend bequem und wirken eleganter als ein Holzstuhl, meistens jedenfalls. Da liegt es doch nahe, diesen Komfort noch etwas auszubauen mit Hilfe eines Küchensofas. Und die gibt es gerade in jeder Form und Größe, mit Stoff, uni oder gemustert, oder mit Leder bezogen. Ganz schlicht oder modern-traditionell, im Midcentury-Style oder etwas opulenter. Schmale oder breite Sofas, mit und ohne Armlehnen, mit hoher oder niedriger Rückenlehne – das Angebot ist so groß, dass jeder das passende Sofa für seine Wohnsituation und seinen Wohnstil finden kann. Und dann heißt es nur noch hinsetzen und es sich gemütlich machen!

Eyecatcher oder Anschaffung fürs Leben?

„Smilla" ist in kräftigem Pink und dank extrahoher Rückenlehne mit Knopfheftung ein absoluter Blickfang (www.signet-moebel.de, Bild Mitte oben) – und somit das perfekte Möbel also für den kreativ-bunten Wohnstil „artistical+diverse". In einem anderen Gewand – den Bezug gibt's in vielen Farben aus Stoff oder Leder – beispielsweise in Dunkelgrün, Aubergine oder tiefem Braun passt es durch sein klares Design, das Tradition und Moderne gekonnt verbindet, ins zeitlose Club-Ambiente „precise+architectural". Sanft geschwungene Form, dezentes helles Grüngrau – die Bank „Rolf Benz 629" ist für Fans des natürlichen, aber doch raffinierten Wohnstils („shaped+softened") das Polstermöbel der Wahl (www.rolf-benz.com, Bild ganz rechts). Mit einem Bezug (Velours, vielleicht sogar kombiniert mit Leder für die Sitzfläche) in einem gediegenen, aber kräftigen Farbton hat man das Loungemöbel par excellence fürs Club-Ambiente. Ganz klar „shaped+softened" sind die Esszimmer-Möbel „Bevel" (www.fermliving.de, Bild ganz oben Mitte). Rund, breitbeinig und aus (am besten) geöltem oder lackiertem Eichenholz wirkt es bodenständig und innovativ zugleich – und ist nachhaltig. Ganz und gar zeitlos, aber mit einer gehörigen Portion Midcentury-Charme, und in vielen Naturtönen sowie gedeckten farbigen Nuancen erhältlich ist das Esszimmer-Programm von Stressless (Bild ganz oben, www.stressless.com) sowohl eine Option für den Natur- als auch den Club Chic-Look, je nach der Wahl des Bezugsstoffes, der Farbe und des Gestells.



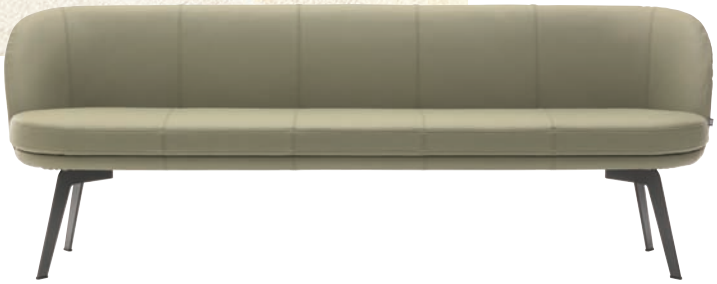
BEVEL
Tisch und Bank
www.fermliving.de



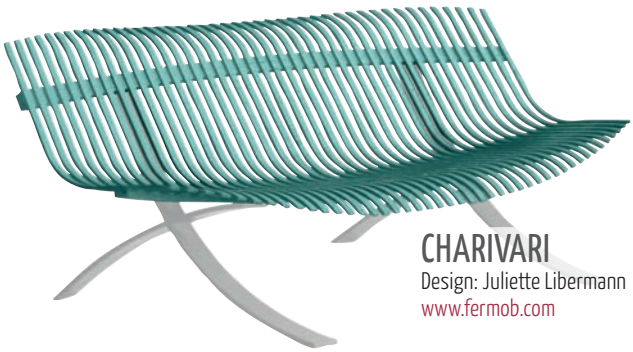
AJ TROLLEY
Design: Arne Jacobsen
www.fritzhansen.com



DROP
Design: Pauline Deltour
www.cor.de



ROLF BENZ 629
Design: This Weber
www.rolf-benz.com



CHARIVARI
Design: Juliette Libermann
www.fermob.com



THINK TANK
www.kare.de

Anzeige

Man sagt Küche
und meint den Mittelpunkt des Lebens.



Schreinerhandwerk seit 1906

BRAIG
Küchen & Schreinerei

Brühlgasse 11
89604 Allmendingen
Tel.: 0 73 91 - 70 62 0
www.braig-kuechen.de

facebook.com/BraigKuechen



ANIMAL HAKEN
www.fermliving.de



KÄPPHÄST
Design: Hanna Brogård
www.ikea.com



Spiel, Spaß, lernen und schlafen

Kindermöbel und -Accessoires von Baby bis Teenager

Im Kinderzimmer spielt sich das ganze Leben des Nachwuchses ab, deshalb sollte es für alle Aktivitäten ausgerüstet sein. Vorschulkinder spielen und lernen spielerisch. Schulkinder brauchen einen Platz, an dem sie ungestört Hausaufgaben machen und sich auf Prüfungen vorbereiten können. Und zum Schlafen brauchen alle ein gemütliches Bett. Gar nicht so einfach, wenn man bedenkt, dass sie meisten Kinderzimmer recht klein sind.

Spaß & Funktion

Spielend Ordnung lernen: Mit den Safaritierhaken „Animal" kann das schon das kleine Kind die Wildnis entdecken und auch noch seine Jacke aufhängen (www.fermliving.de, Bilder links oben). Die handgeschnitzten und handbemalten Holzhaken mit funkelnden Glasaugen gibt es in sieben verschiedenen (Tier-)Ausführungen. Die Aufbewahrungsbox „Bear" mit Bärenohrengriffen aus Leder, auch mit Kaninchenohren zu haben, animiert (hoffentlich) schon die Kleinsten zum Aufräumen (Bild ganz rechts oben).

Von klein bis ganz groß

„Wood" heißen Schreibtisch und Stuhl, die das Kind vom Kindergarten bis zum Abitur begleiten (www.oliverfurniture.dk, Bild links unten). Der Schreibtisch ist so kompakt, dass er auch in einer Ecke im Wohnzimmer oder der Küche Platz findet. Dank austausch-



WOOD
www.oliverfurniture.dk





PIN POINT
www.lexingtoncompany.com



STRING® SYSTEM
www.stringfurniture.com



RONJA CANOPY
www.oyoylivingdesign.com





MOTH QUILTED MUSIC MOBILE
www.fermliving.de



SOFIE THE PIG
www.oyoylivingdesign.com



BEAR STORAGE BOX
www.fermliving.de

barer Tischbeine wächst er mit und ausgestattet ist er sogar mit einer integrierten, kippbaren Zeichenfläche, einem verborgenen Laptop-Regal und zwei Schubladen im DIN A 4-Format. Auch der Stuhl ist höhenverstellbar. Das „String"-Regal ist ein echter Klassiker, wahrhaftig eine Anschaffung fürs Leben (Bild ganz oben, www.stringfurniture.com). Man kann ganz klein anfangen und immer wieder Komponenten dazukaufen.

Ganz entspannt schlafen

Ultrasofte Baumwolle ist genau richtig für zarte Babyhaut und hilft den Kleinsten dabei, in den Schlaf zu finden („Pin Point"-Bettwäsche, www.lexingtoncompany.com, Bild links unten). Versteckspielen kann man mit dem „Ronja"-Baldachin genauso gut wie aus dem Bett ein Rückzugsort machen, an dem man sich sicher und geborgen fühlt (Bilder ganz oben, www.oyoylivingdesign.com). Mit der Textilserie „Käpphäst" – Bettwäsche, Teppiche, Kissen und Stoffball – wird aus jedem Kinderzimmer im Handumdrehen die Villa Kunterbunt – Wohlfühlgarantie inklusive (Bilder links oben, www.ikea.com). Wer sich sein Bett ganz nach (Kinder-)Wunsch gestalten will: „Popsicle" macht's möglich (Bilder unten, www.flexaworld.com). Es gibt eine Unmenge von einzelnen kombinierbaren Komponenten und dazu noch passend Schreibtische, Regale ... bis hin zur Bettwäsche.



POPSICLE
www.flexaworld.com



POPSICLE
www.flexaworld.com



KIPPFENSTER
www.neher.de

Insektenschutz der neuesten Generation

Dank innovativem Gewebe bleiben Wespe, Mücke & Co. draußen

Im Frühjahr und Sommer haben sie Hochkonjunktur: nervige Plagegeister wie Wespen, Mücken oder Fliegen. Wer sich in seinen eigenen vier Wänden schützen möchte, der setzt statt auf geschlossene Türen nach draußen auf effektive Maßnahmen.

Ein Insektenschutzgitter der neuesten Generation kommt beispielsweise aus dem Hause Neher (Bild oben, www.neher.de). Das Geheimnis dahinter ist das innovative und äußerst robuste Transpatec-Gewebe, das eine ganze Reihe von Vorteilen mit sich bringt. Zunächst einmal ist es so feinmaschig, dass es fast allen Arten von fliegenden und kriechenden Plagegeistern den Weg ins Innere versperrt. Dabei hat es gegenüber konventionellen Geweben eine brillante Durchsicht, was zudem eine hohe Lichtdurchlässigkeit gewährleistet. Und auch der Luftdurchfluss ist um rund 140 Prozent höher als bei herkömmlichen Standardmodellen. Ganz neu ist die hochwertige Anti-Schmutz-Beschichtung. Dadurch bleiben weniger umherfliegende Staub- und Faserpartikel am Gewebe hängen. Grundlage dieser Art des Selbstreinigungseffekts ist ein nachhaltiges, umweltfreundliches Verfahren auf Wasserbasis. Auf organische Lösungsmittel oder Weichmacher wird gänzlich verzichtet. All diese Aspekte schaffen den Spagat, Insekten den Weg ins Innere zu versperren, ohne das Leben der Bewohner zu sehr einzuschränken. Passende Lösungen gibt es für die unterschiedlichsten Tür- und Fensterformate. Von extrabreiten Schiebetüren an der Terrasse über Spannrahmen für Fenster sowie Rollos bis zu Dachfenstern (Bild unten links). Eine komfortable Variante ist es, den Insektenschutz in die Gebäudeautomation einzubinden. Dann lassen sich Schutzrollos, die mit einem Elektromotor ausgestattet sind, bequem per Wandbedienung oder Funkhandsender handhaben (Bild unten).

MHZ: Das neue Transpatec®-Gewebe ist selbstreinigend

Selbstreinigend, witterungsbeständig, luftdurchlässig und fast unsichtbar – das neue Transpatec®-Gewebe von MHZ ist eine Revolution im Insektenschutz (Bild ganz rechts unten, www.mhz.de). Dank der besonderen Beschichtung reinigt sich das Gewebe von selbst, Insekten, Staub und weitere Verschmutzungen haften nicht mehr an der Oberfläche. Der eingesetzte Hightech-Faden bleibt über viele Jahre hinweg besonders reißfest und zeigt sich ausgesprochen beständig gegenüber Witterungseinflüssen. Diese innovativen Eigenschaften sorgen für eine dauerhaft ästhetische Optik. Auch in puncto Insektenschutz und Luftdurchlässigkeit überzeugt das Neuprodukt: Eine engmaschige Webtechnik hält Ungeziefer sicher von den Räumen fern, während das Gewebe zeitgleich um 140 Prozent luftdurchlässiger ist als vergleichbare Fiberglasgewebe – eine überdurchschnittliche Leistung. Dank seines feinen Fadens und dem perfekten Aufbau



INSEKTENSCHUTZ FÜR DACHFENSTER
www.neher.de



ELEKTROMOTOR
www.neher.de



SOLARPANEEL
www.neher.de







Ohne Schrauben oder Bohrer angebracht: Das brandneue Außenrollo ist durch eine patentierte Klemmvorrichtung am Fenster montiert. So bleiben Fenster, Rahmen oder Fassade unbeschädigt.

wirkt die Insektenschutz-Innovation so gut wie unsichtbar, die Optik von Fenstern und Türen bleibt fast unverändert.

Schraubenlos montiert – bestens geschützt

Vor allem Mieter sind häufig eingeschränkt in der Nutzung von Sonnen- oder Insektenschutz, da Veränderungen nur sehr begrenzt erlaubt sind. Speziell dafür entwickelte Schlotterer eine Neuheit: „BLINOS ROLLO“ ist ein innovatives Außenrollo, das gänzlich ohne Schrauben montiert wird (Bilder oben, www.schlotterer.at). Für stabilen Halt bei Wind und Wetter sorgt eine patentierte Klemmvorrichtung – Fenster, Rahmen oder Fassade werden nicht beschädigt. Aus einem kunststoffummantelten, anthrazitfarbenen Fiberglasgewebe bestehend, reduziert die Neuheit den Wärmeeintrag im Sommer um rund 90 Prozent und lässt dabei dennoch 20 Prozent des Tageslichts in den Raum. Darüber hinaus haben die Bewohner eine gute Durchsicht nach draußen. Insgesamt eignet sich das „BLINOS ROLLO“ für nahezu sämtliche Kunststoff- und Holz-Alufenster sowie Türen mit einer Breite von bis zu 200 Zentimetern und einer Höhe von maximal 240 Zentimetern. Auch eine individuelle Gestaltung lässt der Sonnenschutz zu, denn Rollo-Kasten, Führungsschienen und Abschlussleisten sind aus pulverbeschichtetem Aluminium gefertigt und in sämtlichen RAL-Farben erhältlich. Und: Es ist problemlos mit einem Insektenschutzrahmen kombinierbar.



Gugelfuss
Fenster Türen Fassaden



KOMFORTABEL, SICHER, NACHHALTIG...

Fenster-Systeme KUNSTSTOFF I ALUMINIUM I HOLZ /ALU I HOLZ
Haustüren ALUMINIUM I KUNSTSTOFF I HOLZ
Aluminium-Fassaden

Gugelfuss GmbH
89275 Elchingen
Telefon 07308 815-0
www.gugelfuss.de

Gugelfuss Fenster- und Tür-Elemente überzeugen mit Wärmedämm-Werten auf Passivhaus-Niveau, einbruchhemmender Rundum-Sicherheit und Systemlösungen (z. B. Zutrittskontrollsysteme, motorische Fensterbedienung ...) die das Leben komfortabel machen.
Wir informieren Sie gern – kommen Sie vorbei.

Wintergarten-Rollladen
Schrägrollladen
Rundrollladen



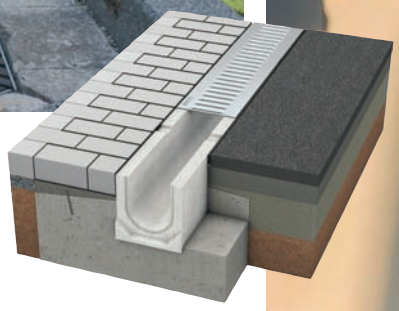
Klima und Schutz für Ihre Familie nach Maß

Schanz Rollladensysteme GmbH
Kostenlose Hotline: 0800 / 900 50 55
E-Mail: info@schanz.de
Homepage: www.rollladen.de





PLUS
Belastungsklasse C 250
www.birco.de





BIRCO LIGHT
Belastungsklasse C 40/50
www.birco.de



Ein Bauschaden weniger

Das eigene Grundstück vor Wasser und Folgeschäden schützen

Laut einer Untersuchung des Umweltbundesamts hat die durchschnittliche, jährliche Niederschlagsmenge seit dem Jahr 1881 um zehn Prozent zugenommen. Zwar regnet es im Sommer weniger, dafür sind die Mengen im Winter deutlich gestiegen. Zudem warnt die Behörde vor extremen Niederschlägen, die bis zum Jahr 2040 aufgrund des Klimawandels jährlich ansteigen können. Gerade im Winter, also den Monaten Dezember, Januar und Februar, werden in weiten Teilen Deutschlands mehr Starkniederschläge erwartet.

Rinne ist nicht gleich Rinne

Damit der Regen auch ins Erdreich gezielt abfließen kann und nicht zu Überschwemmungen führt, ist vielerorts eine Entwässerung von bebauten Grundstücksflächen wie privaten Hofeinfahrten oder Terrassen vorgeschrieben.

Bei der Wahl des richtigen Systems sind verschiedene Aspekte zu beachten – denn Rinne ist nicht gleich Rinne. Dünnwandige Lösungen halten oft den alltäglichen Belastungen nicht stand. Vor allem die dauerhafte Befahrung der Hofeinfahrt kann zu Schäden an zu schwachen Rinnen und Pflaster führen, besonders, wenn man einen SUV oder ein Wohnmobil sein Eigen nennt. Eine nachhaltige Lösung sind Entwässerungsrinnen aus Beton, denn Nachhaltigkeit ist auch eine Frage der Haltbarkeit.

Beton hält stand

Mit den Produkten „BIRCOplus“ und „BIRCOlight“ des Herstellers Birco können zum Beispiel Hofeinfahrten bis zur Belastungsklasse C 250 befahren werden (Bilder oben und links unten, www.birco.de). Das bedeutet, das System hält Lasten von bis zu 25 Tonnen aus. Bauschäden durch eine zu hohe alltägliche Belastung sind damit so gut wie ausgeschlossen.

Gefertigt sind die Elemente aus hochwertigem C 40/50 Beton. Dabei stehen verschiedene Abdeckungen aus unterschiedlichen Materialien zur Auswahl. Somit lassen sich die Rinnen auch optisch in das Gesamtbild des eigenen Grundstücks anpassen.

Für Terrasse und Hofeinfahrt hat der Anbieter zudem Lösungen im Angebot, die leicht zu verbauen und umweltfreundlich sind, wie das Institut für Baubiologie Rosenheim etwa bei den Entwässerungsrinnen „BIRCO Filcoten®“ bescheinigt hat. Sie kommen ohne künstliche Harze sowie Kunststoffe aus und sind voll recycelbar.

ARENA – Platz für Natur

Begrünte Fugen bieten einen ökologischen Mehrwert für urbane Räume. Dass Belastbarkeit und Ökologie kein Widerspruch sind, zeigt braun-steine mit dem neuen rasterlosen „ARENA®“ Rasen- und Drainfugenstein (www.braun-steine.de, Bild unten). Das aus-



BIRCO FILCOTEN
Entwässerungsrinne
www.birco.de



ARENA®
www.braun-steine.de





MULTITEC LINEARFUGE
Sickerfugenpflaster
www.kann-baustoffe.de



BETONSTEINPFLASTER
www.beton.org

geklügelte Abstandhalter-System ermöglicht drei verschiedene Fugenbreiten, ohne dass die Fläche an Stabilität einbüßt. Erreicht wird das durch Abstandshalter, die mit Nocken versehen sind. Stein an Stein, nebeneinander versetzt oder Nocke auf Nocke – damit lässt sich die Fuge von eng bis breit variieren und es können auch Übergange von der gepflasterten Fläche in Rasen oder Beete fließend gestaltet werden.

ACO Self® – Entwässerung im Baukasten

Die „ACO Self®“ Entwässerungssysteme wurden speziell für den privaten Anwendungsbereich entwickelt und sind für die PKW-Befahrbarkeit ausgelegt (Bild unten, www.aco-hochbau.de). Funktionalität, leichtes Handling und das variable Design der Rostabdeckungen werden allen Anforderungen gerecht, um Anlagen rund ums Haus zu entwässern und ermöglichen individuelle Lösungen für jede Bausituation. Gezeigt wird im Bild der Stegrost aus verzinktem Stahl – ein Klassiker der „Self®“-Rostfamilie.

Rasengitter befestigen Bodenflächen auf natürliche Weise

Weil so viel Boden versiegelt ist, können Niederschläge meist nicht mehr langsam im Erdreich versickern, sondern werden direkt in die Kanalisation geleitet. Das hat mitunter schwerwiegende Folgen: Manche Kläranlagen können die zusätzlichen Wassermengen nur unzureichend reinigen, und nach heftigem Regen steigt die Gefahr von Hochwasser. Viele Kommunen erheben deshalb Gebühren für versiegelte Flächen. Muss man sich deshalb zwischen „nutzloser“ grüner Augenweide oder „sinnvoller“ Steinfläche entscheiden? Zum Glück nicht, denn wer für Hofeinfahrt, Parkplatz oder Gartenwege auf Rasengitter setzt, befestigt die Nutzflächen auf umweltverträgliche und optisch ansprechende Weise (Bilder unten, www.gutta.com). Die Rasengitter bestehen aus recyceltem Polyethylen und sind gesundheitlich völlig unbedenklich. Zudem ist der Kunststoff UV-stabil, wetterfest sowie wärme- und frostbeständig. Ihre offene Konstruktion lässt Regen ungehindert versickern und ermöglicht eine bessere Verwurzelung des Rasens mit dem Boden, als es etwa bei Gittersteinen aus Beton der Fall ist. Die Rasengitter sind äußerst belastbar und halten selbst dem Druck eines Pkws problemlos stand. Das Gras, das in den Waben wächst, nimmt dabei keinen Schaden. Damit entsteht eine dauerhaft sattgrüne und stabile Nutzfläche, die Halt und Sicherheit bietet, aber dem Regenwasser seinen natürlichen Lauf lässt. Ein weiterer **Pluspunkt:** Heimwerker können die Gitter leicht in Eigenregie verlegen – dank Bodenankern sogar an Gefällen oder Uferzonen.



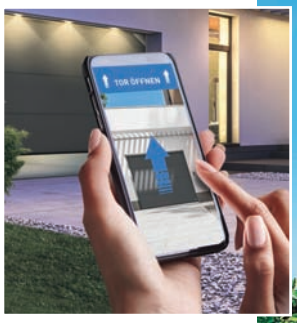
ACO SELF®
Entwässerungssystem
www.aco-hochbau.de





RASENGITTER
www.gutta.com

INNOGY-APP
www.innogy.com





NOVOFERM AUFSTECKMODUL
www.novoferm.de

PROMATIC 4
www.hoermann.de





SCHWINGTOR K
www.novoferm.de





BLUESECUR APP
www.hoermann.de



MYQ-TECHNOLOGIE
www.chamberlain.de



Mehr Komfort durch smarte Technik

Automatische Antriebe erleichtern die Nutzung

Erste Entscheidung ist die Wahl des Tores. Es beeinflusst das gesamte Erscheinungsbild und ist darüber hinaus ein Faktor für Einbruchsschutz. Die Auswahl ist riesig. Schwingtore sind die Klassiker und werden mithilfe von zwei Hebelarmen geöffnet. Rolltore werden ähnlich wie Rollläden an der Decke der Garage aufgerollt. Flügeltore bestehen aus zwei Einzeltüren, die nach außen aufschwingen und daher relativ viel Platz vor der Garage benötigen. Sektionaltore zeichnen sich dagegen durch ihren geringen Platzbedarf aus. Die Tore bestehen aus mehreren Sektionen, die durch Scharniere miteinander verbunden sind. Beim Öffnen werden die Elemente senkrecht nach oben oder waagerecht zur Seite bewegt. So wird kein Schwenkraum vor der Garage benötigt.

Ein Plus an Komfort und Sicherheit bieten automatische Antriebe. Mit einer Fernbedienung oder einer App lässt sich das Tor bequem öffnen und schließen. So muss bei Dunkelheit oder schlechtem Wetter das Auto nicht verlassen werden, um die Garage zu öffnen.

Hörmann Neuheiten rund um den Garagentor-Antrieb

Die vierte Generation der Hörmann Garagentor-Antriebe zeigt sich nach der jüngsten Weiterentwicklung nicht nur leistungsfähiger, sondern auch intelligenter als die vorherige. So eröffnet eine integrierte HCP-Bus-Schnittstelle die Möglichkeit, die neuen Antriebe in bestehende Smart-Home-Systeme einzubinden (www.hoermann.de, Bilder oben). Über den HCP-Bus findet der Garagentor-Antrieb mithilfe eines Funk-Moduls beziehungsweise mittels Systemleitung Anschluss an Hausautomatisierungssysteme wie „Homematic“ und „Delta Dore“.

Als Komponente einer vernetzten Haustechnik lässt sich der Torantrieb bequem über die Benutzeroberfläche des Smart-Home-Systems steuern und beliebig mit weiteren smarten Teilnehmern vernetzen. So könnte beispielsweise das smarte System so programmiert werden, dass sich mit dem Schließen des Garagentores bei Dunkelheit gleichzeitig die Außen- und Flurbeleuchtung einschaltet oder sich das Tor automatisch öffnet, wenn man sich dem Zuhause nähert. Erlaubt das jeweilige Smart-Home-System einen Fernzugriff über das Internet, kann das Garagentor bequem auch von unterwegs aus geöffnet werden, z.B. damit der Briefträger ein Paket dort deponieren kann oder um den Status der eingelernten Geräte überprüfen zu können. Darüber hinaus bietet Hörmann mit der neuen „BlueSecur App“ eine komfortable Bedienungsalternative für Garagentore und Haustüren (Bild links oben, www.hoermann.de)

Steuerung von überall

Eine Innovation von Chamberlain ist die neue „myQ“-Technologie, die das Garagentor und seinen Antrieb mit dem Internet verbindet (Bilder oben, www.chamberlain.de). Auf diesem Weg wird eine Überwachung sowie Steuerung des Tores von jedem beliebigen Ort möglich – auf der ganzen Welt. Per Computer, Tablet oder Smartphone kann der Nutzer mit Hilfe der kostenlosen „myQ“ App jederzeit auf sein Garagentor zugreifen, dessen Status überwachen und die Öffnungsautomation bedienen. Auch Personen ohne Sender, wie den nach Hause kommenden Kindern, kann auf Wunsch Zugang zur Garage gewährt werden.

Smarte Technik für Garagen-Sektionaltore





gibt es auch von Novoferm (Bild links ganz oben, www.novoferm.de). Per App lassen sich sämtliche Funktionen rund um die Garage unkompliziert über das eigene Smartphone steuern. Neben der kostenlosen „innogy-App" und dem neuen SmartHome Controller (SHC 2.0) von www.innogy.com benötigen sie als zusätzliche Hardware lediglich ein Aufsteckmodul für den Novoferm-Antrieb (Bild links oben). Wie bei den ebenfalls Novoferm-kompatiblen Apps von „Delta Dore" und „Homatic IP" läuft die Installation fast automatisch und selbsterklärend.

Tor und Antrieb müssen gemeinsam zugelassen sein

Antriebe fürs Garagentor gehören heute fast so selbstverständlich zur Garage wie die Fernbedienung zum TV. Vor der Anschaffung lohnt es sich, die Unterschiede verschiedener Antriebe zu vergleichen. Modelle mit wenigen beweglichen Teilen sind verschleißärmer und wartungsfreundlicher. Bewährt hat sich zum Beispiel das Prinzip des mitlaufenden Motors beim Hersteller Sommer (Bild ganz oben, www.sommer.eu), das Wartungsarbeiten wie Ölen oder Nachspannen der Kette nahezu überflüssig macht. Ebenfalls interessant sind Möglichkeiten, den Komfort und die Sicherheit durch Zusatzausstattungen wie integrierte Beleuchtungen, Magnet-Motorschlösser oder Alarmbuzzer zu erhöhen. Zudem ist darauf zu achten, dass der Antrieb eine Zulassung zusammen mit dem eigenen Garagentortyp besitzt.

Unser Tipp: Die Systeme sind immer so sicher wie die eigene Internetverbindung. Benutzer sollten daher das Netzwerk stets mit entsprechenden Passwörtern und Sicherheitsstandards vor Hackern schützen.

Anzeigen

RUKU
TORE + TÜREN
Charakter zeigen
Machen Sie mehr aus Ihrem Haus: mit indivduellem Design und Qualität made in Germany. Besuchen Sie unsere Ausstellung in Illertissen.
Dietenheimer Str. 43, 89257 Illertissen
Telefon 07303/1730
www.ruku.info
KIPPTORE
SEKTIONALTORE
HOFTORE

regional·BAUEN
Magazin für Bauherren und Modernisierer
Wir expandieren weiter und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Auslieferungsfahrer m/w/d für Filstal – Ostalb
– Minijob auf 450 Euro Basis –
Ihre Aufgabe ist die zuverlässige, kundenorientierte und pünktliche Anlieferung unserer Magazine nach einem festen Tourenplan.
Sie haben Spaß am Umgang mit Menschen und besitzen ein eigenes Fahrzeug? Dann bringen Sie alle Voraussetzungen mit, um unsere bestehenden Kunden und Verteilstellen bestens zu betreuen.
Sie sind vielseitig interessiert und arbeiten gerne in einem kleinen schlagkräftigen Team.
Interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung an: **trumpp@regional-bauen.de**
BAUEN-regional Verlags- & Media GmbH . Reutlinger Straße 11
74074 Heilbronn . www.regional-bauen.de



AQUABALANCE-PUTZ
www.de.weber/aquabalance



Foto: Gobain-Weber-Ingo-Boelter

Das passende neue Kleid für das Haus

Die Sanierung der Fassade ist ein wichtiger Bestandteil beim Werterhalt einer Immobilie

Eine gut gepflegte Putzfassade hält etwa 20 Jahre, dann wird es in den meisten Fällen Zeit für eine Fassadensanierung. Wenn der Putz komplett erneuert wird, schreibt die Energieeinsparverordnung eine zusätzliche Wärmedämmung vor.

Ausbessern oder erneuern?

Das ist die entscheidende Frage, wenn es um die Instandsetzung von Putzfassaden geht. Wenn der Putz bröckelt, besteht auf jeden Fall Handlungsbedarf. Wie fest der alte Putz noch sitzt, kann man mit einer Abrissprobe an einer ohnehin schadhaften Stelle herausfinden. Das Abklopfen der Fassade mit einem Gummihammer bringt ans Licht, ob sich Hohlräume gebildet haben. Handelt es sich nur um einige Stellen, genügt es, die Fläche gründlich zu reinigen und die beschädigten Stellen mit frischem Putz auszubessern.

Sauber herausgeputzt

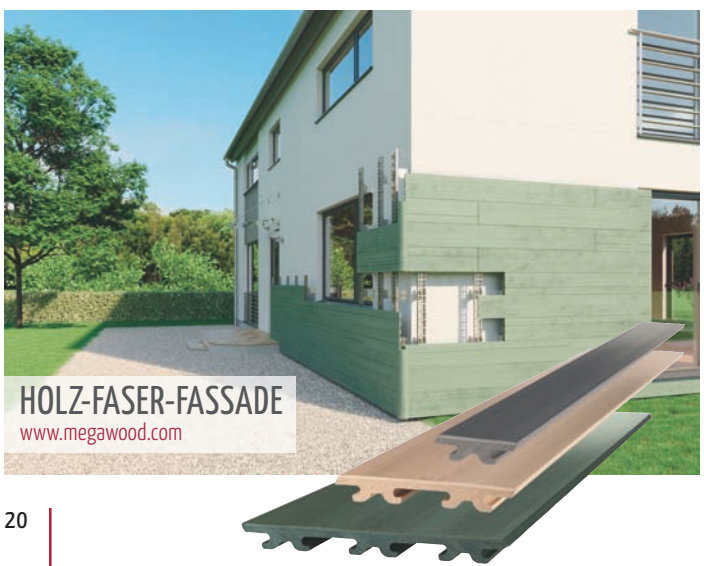
Natürliche Wirkprinzipien reichen heute aus, um Fassaden strahlend schön zu erhalten – ohne die unerwünschte Grünfärbung. Die „AquaBalance"-Fassadenputze von Saint-Gobain Weber vergrößern beispielsweise die Oberfläche der Wassertropfen, sodass diese schneller verdunsten (Bild oben). Gleichzeitig ist die Fassadenoberfläche in der Lage, Feuchtigkeit vorübergehend aufzunehmen und nach kurzer Zeit wieder an die Luft abzugeben. Algen und Pilzen wird auf diese Weise der Nährboden entzogen, und die Fassade zeigt sich auch auf lange Sicht von ihrer sauberen Seite. Inzwischen hat der Hersteller das gesamte Sortiment an mineralischen und pastösen Fassadenputzen auf die umweltfreundliche Technologie umgestellt. Unter www.de.weber/aquabalance finden Bauherren eine Übersicht über die verschiedenen Möglichkeiten der ökologischen Gestaltung.

Fassade energetisch sanieren und in Holzoptik neu gestalten

Ungedämmte Fassaden sind für einen Großteil der Energieverluste in älteren Gebäuden verantwortlich. Eine energetische Sanierung zahlt sich nicht nur für den eigenen Geldbeutel und für den Klimaschutz aus – gleichzeitig ist dies eine gute Gelegenheit, für einen neuen und attraktiven Look zu sorgen. Beliebt bei vielen Hausbesitzern sind natürliche Materialien wie Holz – am liebsten, ohne die Nachteile wie hohen Pflegebedarf oder Verwitterung in Kauf nehmen zu müssen. Diese Ansprüche erfüllt eine Natur-Faser-Fassade etwa von megawood (Bild ganz links unten, www.megawood.com). Den Hauptbestandteil bilden dabei Holzfasern aus nachhaltigem Anbau, die durch umweltverträgliche Zusätze und eine spezielle Verarbeitung robust und langlebig veredelt werden.

Korrosionsfreie Fassaden im rostigen Used-Look

Rost-Optik ist derzeit angesagt, auch diesen Gestaltungstrend hat MOCOPINUS in die De-



HOLZ-FASER-FASSADE
www.megawood.com



CORLINE20
www.mocopinus.com





signauswahl seiner Profilhölzer aufgenommen. Die Variante „CORLINE^{20}“ vereint den ökologischen Rohstoff Holz mit einem industriellen Design zur modernen Fassadenverkleidung. Die Hölzer mit ihren extravaganten Oberflächen in rotbraun schimmernden Rosttönen lassen sich ideal mit anderen Materialien kombinieren (www.mocopinus.com, Bilder links unten). Im attraktiven Kontrast zu Stein, Beton, Metall oder Glas entsteht ein besonderes, spannungsreiches Fassadendesign.

Pluspunkt: Im Gegensatz zu schweren Stahlplatten punkten die Holzelemente mit einer leichten Montage. Sie können vertikal und horizontal verlegt werden. Das Holz ist thermisch modifiziert (212o) und sorgt für eine dauerhaft schöne Fassadenoptik.

Vertikale Fassadenverkleidung punktet mit Gestaltungsvielfalt

Für Freunde vertikaler Holzfassaden hat Osmo mit der innovativen Neuentwicklung „VERTO“ nun etwas ganz Besonderes im Programm: Fassadenprofile, die senkrecht angebracht werden und in ihren Breiten, Tiefen und Farbtönen variieren können (Bilder ganz oben, www.osmo.de). Die Profile sind in vier verschiedenen Dimensionen erhältlich, sodass sich facettenreiche Kombinationsmöglichkeiten ergeben. Je nach Zusammenstellung werden verschiedene dreidimensionale Effekte erzeugt.

Eine weiße Weste fürs Haus

Wenn die Fassade baulich noch intakt ist, können Selbermacher ganz einfach für einen frischen Auftritt sorgen (Bild oben). Wir erklären die wenigen Schritte, die bei einem geplanten neuen Anstrich der Hausfassade zu beachten sind.

Kratzen, klopfen, saugen

Diese Schritte gehören zur Prüfung des Fassaden-Untergrunds, mehr Infos dazu unter: www.schoener-wohnen-farbe.com

Tragfähigkeitstest:

Ein Stück Klebeband auf die Fassade bringen und ruckartig lösen. Bleiben dabei Teile des Altanstrichs kleben, muss er in diesen Bereichen entfernt werden.

Kratztest:

Mit einem kantigen Gegenstand über die Fassade kratzen. Löst sich der Altanstrich oder platzt Putz ab, muss die Beschichtung entfernt werden.

Klopftest:

Die Fassade vorsichtig mit einem Hammer abklopfen, um Hohlräume festzustellen. Diese müssen gesäubert und neu verputzt werden.

Saugfähigkeitstest:

Mit einem Schwamm Wasser auf die Fassade auftragen. Wenn es schnell einzieht, die Oberfläche vor dem Anstrich grundieren.

Anzeige

BW OST

regional-BAUEN
Magazin für Bauherren und Modernisierer

DAS JAHRES-ABONNEMENT

Für 10 Ausgaben



Nur 25 € inkl. Versand

je Region BW NORD, MITTE oder OST

Info-Telefon: 07131 1242075
E-Mail: abo@regional-bauen.de

Aktuell · Jeden Monat neu · Bequem nach Hause
Bestens informiert · Das ganze Jahr!

Das Abo endet nach einem Jahr automatisch.

BAUEN-regional Verlags- & Media GmbH
Reutlinger Straße 11 · 74074 Heilbronn · Tel.: 07131 1242075

www.regional-bauen.de


SPEICHER


MODELLVORHABEN IN ALSFELD
www.zukunftsheizen.de

Hybride Wärmeversorgung mit der eigenen PV-Anlage


HEIZÖLTANKANLAGE

Ökonomisch und ökologisch von Vorteil

Immer mehr Haushalte in Deutschland setzen beim Heizen auf mehrere Energiequellen. So genannte Hybridsysteme verbinden zumeist eine erneuerbare Energie wie Solarkraft mit klassischen Brennstoffen wie Heizöl oder Gas. Dass sich der Energieverbrauch und die CO_2-Emissionen auf der Basis von Öl-Hybridsystemen mit vertretbarem Aufwand deutlich senken lassen, zeigt ein aktuelles Modellvorhaben (Bilder oben). Im mittelhessischen Alsfeld wurde Mitte 2018 in einem aus zwei 1956 und 1979 errichteten Gebäudeteilen bestehenden Zweifamilienhaus ein neuer, hybrider Wärmespeicher eingebaut. Dieser wird von einem Öl-Brennwertkessel und einer auf dem Wärmespeicher montierten Warmwasser-Wärmepumpe beheizt (Bild oben links). Dazu kommt eine Photovoltaik(PV)-Anlage auf dem Dach des Gebäudes. „Diese Hybrid-Variante ermöglicht den rein bedarfsbasierten Betrieb der Wärmepumpe mit ansonsten ins Netz eingespeistem Solarstrom aus der hauseigenen PV-Anlage und damit eine besonders effiziente und ökonomisch attraktive Trinkwassererwärmung“, erklärt Christian Halper, Projektleiter beim Institut für Wärme und Oeltechnik (IWO), das das Modellvorhaben

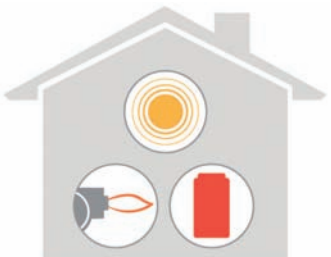
Öl und erneuerbare Energie = Hybridheizung

„Hybrid“ bedeutet „gemischt“. Eine Hybridheizung kombiniert also immer mindestens zwei Energieträger, etwa Heizöl mit Sonnenenergie. Mit einer solchen Kombination leisten Ölheizungsbesitzer auf einfache Weise einen Beitrag zur Energiewende. Das Grundprinzip einer Hybridheizung ist einfach: Wann immer erneuerbare Energien zur Verfügung stehen, werden diese genutzt. Wenn sich aber die Erneuerbaren einmal nicht erneuern können, weil etwa die Sonne nicht scheint, springt automatisch und zuverlässig die Ölheizung ein.



Öl-Brennwertheizung mit Kaminofen

Das Schöne mit dem Nützlichen verbinden: Gerade im Frühling und Herbst ist ein Kaminofen die ideale Heizung im Wohnzimmer. Wenn nicht nur der eine Raum mit Scheitholz oder Pellets erwärmt werden soll, können ausgewählte Kaminöfen der neuesten Generation ihre Wärme in einen Pufferspeicher einspeisen und sie für das gesamte Gebäude und die Trinkwassererwärmung zur Verfügung stellen.



Ölheizung und Photovoltaik- (PV)Anlage

Diese Kombination ist eine innovative Möglichkeit, Strom- und Wärmeversorgung in Wohngebäuden intelligent zu verbinden.
Die PV-Anlage auf dem eigenen Dach reduziert nicht nur die Stromrechnung, sondern kann auch die Wärmeversorgung unterstützen. Weit verbreitet ist auch die klassische Kombination Öl und Solarthermie.



Öl-Brennwerttechnik mit Solarthermie und Holzkamin

Im Sommer kann die für Warmwasser benötigte Energie fast ausschließlich solar erzeugt werden. In der Übergangszeit und im Winter leistet der eingebundene Holzkaminofen seinen Beitrag zur Gebäudebeheizung. Erst wenn Solaranlage und Kaminofen den Wärmebedarf nicht mehr abdecken können, schaltet sich die Ölheiung hinzu. Diese Kombination kann bis zu 50 Prozent Heizöl sparen.



Öl-Brennwerttechnik mit Wärmepumpe

Auf dem Markt gibt es Öl-Hybrid-Kompaktgeräte, mit denen Sie eine veraltete Ölheizung modernisieren können. Wenn Sie Ihre Heizung bereits auf effiziente Öl-Brennwerttechnik umgestellt haben, können Sie diese auch mit einer Wärmepumpe nachrüsten.



Das Luft-Wärmepumpenmodul im Außenbereich.

Die Hybridheizung mit Pellet, Scheitholz und Sichtfeuer sowie Luftwärmepumpe

Die Hybridheizung EVOLUTION ist die weltweit erste Zentralheizung, welche die Vorteile einer komfortablen Luftwärmepumpe mit der Effizienz einer Pelletheizung bei sehr kalten Außentemperaturen und der Behaglichkeit eines Scheitholz-Sichtfeuers verbindet. Wird in der Übergangszeit wenig Heizleistung benötigt, arbeitet die Luftwärmepume energiesparend. Mit dem „Guntamatic Evolution" kann man aber auch jederzeit mit Scheitholz heizen für eine prasselnde Lagerfeuer-Atmosphäre. Für den Evolution bekam Guntamatic 2019 den Preis „EnergieGenie" für neue, energietechnisch innovative Produkte. www.guntamatic.com



Smartlink Wärmespeicher, die platzsparende Alternative zu herkömmlichen Pufferspeichern

Dabei handelt es sich um einen effizienten Beistellwärmespeicher für hygienisches Warmwasser. 420 Liter Volumen bei 40 °C liefern ausreichend Warmwasser für eine vierköpfige Familie. Optisch perfekt auf den Kessel abgestimmt, passt er mit seiner eckigen Bauform seitlich direkt an den Kessel. Aufgrund der guten Dämmung erreicht er die Effizienzklasse B. Mit den geringen Abmessungen von 73 x 51 x 199 Zentimetern, der integrierten Pufferladegruppe, Heizkreisgruppe und einem speziellen Frischwassermodul benötigt er nur wenig Platz und ist besonders schnell installiert.

initiiert hat. Stehe nicht genug hauseigener Öko-Strom zur Verfügung, komme das Brennwertgerät zum Einsatz.

5,4 Tonnen weniger Treibhausgasemissionen

Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Im Vergleich zum einfachen Betrieb mit einem Brennwertgerät und Strombezug komplett aus dem öffentlichen Netz sparte die Ergänzung um PV-Anlage und solarstrombetriebene Warmwasser-Wärmepumpe bei der Energieversorgung des Gebäudes in den zwölf gemessenen Monaten 5,4 Tonnen Treibhausgasemissionen, das sind 43 Prozent, sowie 1.603 Euro bei den laufenden Energiekosten ein. Bei einem älteren, weniger effizienten Heizkessel als Ausgangspunkt wären die Einsparungen noch höher. „Ein Öl-PV-Hybridsystem lässt sich mit heute bereits bewährter, marktgängiger Technik umsetzen. Die Installation ist ebenso einfach wie bei jeder klassischen Ölheizung mit normalem Warmwasserspeicher", berichtet Halper. „Für eine solche Kombination haben zahlreiche Heizgerätehersteller Lösungen im Angebot." Die Nutzung der hauseigenen PV-Anlage zur Warmwassergewinnung dürfte bei Hauseigentümern in Zukunft auf zunehmendes Interesse stoßen. Der Grund: Ab 2021 läuft für die ersten Solarstromanlagen die bisherige Förderung für den ins Netz eingespeisten Strom aus. Denn diese Förderung ist auf 20 Jahre ab Inbetriebnahme begrenzt. „Die Selbstnutzung wird dadurch finanziell noch attraktiver", so Halper.

Noch höhere Einsparung durch neuen Brennstoff

Durch den Einsatz innovativer treibhausgasreduzierter flüssiger Brennstoffe lassen sich die CO_2-Emissionen ölbeheizter Gebäude künftig noch zusätzlich reduzieren. Um dies anschaulich zu machen und die Praxistauglichkeit solcher zukünftigen Brennstoffe aufzuzeigen, bringt das IWO diese bereits in zahlreichen Häusern testweise zum Einsatz – so auch im Alsfelder Gebäude. Der treibhausgasreduzierte Energieträger wurde dem klassischen Heizöl einfach beigemischt. Hergestellt wird er vorwiegend durch die Hydrierung von Reststoffen biogenen Ursprungs, wie etwa Altspeisefetten. Mit diesem neuen Mix im Tank reduziert das Alsfelder Gebäude seine CO_2-Emissionen für die Strom- und Wärmeversorgung nun sogar um 60 Prozent beziehungsweise 7,3 Tonnen pro Jahr.

Mehr Informationen gibt es unter: www.zukunftsheizen.de und unter: iwo.pageflow.io

Anzeige





RAUSTAUSCHWOCHEN
www.raustauschwochen.de

Foto: Michael Setzpfandt/ Zukunft ERDGAS

Modernisierungsaktion belohnt Umstieg auf Gas-Heiztechnologien mit Prämie

Startschuss für die vierte Runde der Heizungsmodernisierungsaktion „Raustauschwochen“

Seit dem 1. März hat die Brancheninitiative Zukunft ERDGAS die vierte Runde ihrer erfolgreichen Heizungsmodernisierungsaktion „Raustauschwochen“ eingeläutet. Modernisierer, die sich für den Einbau einer modernen, effizienten Gasheizung entscheiden, werden bis zum 31. Oktober zusätzlich zur staatlichen Förderung mit einer Prämie in Höhe von mindestens 200 Euro belohnt.
Neben zahlreichen Energieversorgern unterstützen sechs namhafte Gerätehersteller die diesjährige Aktion.

„Die ‚Raustauschwochen‘ setzen einen dringend nötigen Impuls, um den Modernisierungsstau im Wärmemarkt aufzulösen. Millionen deutscher Heizungskeller sind seit Jahren schon in einem regelrechten Dornröschenschlaf. Denn sechs von zehn Wärmeerzeugern sind technisch veraltet, sodass sie tausende unnötige Tonnen CO_2 emittieren“, erklärt Dr. Timm Kehler, Vorstand von Zukunft ERDGAS (www.zukunft-erdgas.info). Uwe Glock, Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Heizungsindustrie (BDH, www.bdh-koeln.de), ergänzt: „Im Sinne des Klimaschutzes und der Klimaziele 2030 gilt es, die Millionen veralteter Anlagen beschleunigt zu modernisieren und die enormen CO_2-Einsparpotenziale zu heben“.



WPL-S 18-47 PREMIUM
www.stiebel-eltron.de

Mindestens 200 Euro Prämie zusätzlich zur staatlichen Förderung

Verbraucher, die sich für den Austausch ihrer alten Heizung entscheiden, tragen nicht nur zum Klimaschutz bei, sie profitieren auch finanziell. So sinken durch den Einsatz moderner, effizienter Gasbrennwerttechnik neben den CO_2-Emissionen auch der Energieverbrauch und damit die Energiekosten um ein knappes Drittel. Für die Erneuerung der Heizungsanlage mithilfe von umweltschonendem Erdgas werden Hausbesitzer während der „Raustauschwochen“ mit einer Prämie in Höhe von mindestens 200 Euro belohnt. Diese wird von den Heizgeräteherstellern Bosch Junkers, Buderus, MHG, Remeha, Vaillant und Viessmann gestellt und von den Energieversorgern individuell aufgestockt. Zudem winken beim Einbau einer Gas-Hybridheizung beispielsweise seitens des BAFA staatliche Fördermittel von bis zu 40 Prozent der Investitionssumme.
Bereits im Jahr 2017 hat Zukunft ERDGAS die „Raustauschwochen“ ins Leben gerufen, um die Wärmewende voranzutreiben. Gemeinsam ist es allen Aktionspartnern seither gelungen, mehr als 18.000 Heizungsmodernisierungen anzuregen. Über die gesamte Lebensdauer der neuen Heizungsanlagen werden so bereits mehr als 1,1 Million Tonnen CO_2 eingespart. „Mit Gas-Heiztechnologien gelingt schon heute der Einstieg in eine klimaneutrale Wärmeversorgung. Denn durch die Kombination aus Gasheizung und Erneuerbaren, wie zum Beispiel Solarthermie, und durch einen stetig wachsenden Anteil von grünen Gasen im Netz heizen Hausbesitzer zunehmend grüner. Das zeigt: Klimaschutz beginnt im Kleinen“, so Kehler.
Modernisierer können sich auf der Webseite www.raustauschwochen.de über beteiligte Versorgungsunternehmen in ihrer Region informieren und die finanziellen Vorteile kennenlernen. Auch die teilnehmenden Energieversorgungsunternehmen bieten auf ihren Webseiten und in ihren Kundenzentren umfassende Beratungen rund um das Thema Heizungstausch, die „Raustauschwochen“ sowie die Fördermöglichkeiten an.

Splitgerät für hohe Leistung und Warmwassertemperatur

Die neue Luft-Wasser-Wärmepumpe „WPL-S 18-47 Premium“ von STIEBEL ELTRON spielt



ihre Leistung bei großen Bedarfen aus (Bild links unten, www.stiebel-eltron.de). Sie leistet als Einzelgerät bis zu 47 kW. Durch ihre Kaskadierbarkeit lässt sich das System optimal auf den jeweiligen Wärmebedarf anpassen. Die Wärmepumpe ist als Splitgerät ausgeführt: Verdampfereinheit zur Außenaufstellung und Kältemodul zur Innenaufstellung sind getrennt. Das Prinzip sorgt für minimale Schallemission im Außenbereich. Außerdem kann die Verdampfereinheit dank kompakter Bauweise und geringem Gewicht auch auf Flachdächern problemlos installiert werden. Die „WPL-S Premium" wurde für den Einsatz in größeren Wohnanlagen, Gewerbe- und Industriebauten entwickelt. Die Wärmeleistung (A-7/W35 nach EN 14511) der Geräte ist wählbar zwischen rund 18, 25 und 47 kW. Bis zu 8 Einzelmodule können zu einer fein abgestuften Kaskade mit insgesamt 480 Kilowatt Leistung kombiniert werden. Außerdem ermöglicht die Geräteserie sowohl eine indirekte Kühlung bei vorhandener Fußbodenheizung als auch die Option der direkten Kühlung über Gebläsekonvektoren oder Deckenkassetten. In beiden Fällen handelt es sich um eine aktive Kühlung, bei der der Kreislauf im Kältemodul umgekehrt wird. Das innen aufgestellte Kältemodul ist außerdem installationsfreundlicher als bisherige Kältemodule.

Luft-Wasser-Wärmepumpe in Split- und Monoblockbauweise kombiniert mit Gasbrennwerttechnik

Hybridsysteme – bestehend aus Wärmepumpe und einem fossilen Wärmeerzeuger – werden zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen oder zur Optimierung von selbst erzeugtem Strom (z.B. im Bestand) immer attraktiver. Aktuell werden Hybridlösungen – wie beispielsweise bewährte WOLF Gas-Brennwerttechnik kombiniert mit der „WOLF CHA-Monoblock" Wärmepumpe – beide bis zu 40 Prozent gefördert. Dieser Zuschuss gilt aber nicht nur für Wärmeerzeuger, sondern ebenfalls für die sogenannten „Umfeld Maßnahmen". Der Austausch der alten Heizung lohnt sich also in mehrfacher Hinsicht, wenn praktischerweise die Fußbodenheizung zu gleichen Anteilen wie der Wärmeerzeuger mitfinanziert wird. Der intelligente WOLF „eBus" bietet die Möglichkeit, ein Hybridsystem schnell und einfach zu realisieren.

Unser Tipp: Ein Austausch lohnt gerade jetzt, da seit Anfang des Jahres das neue BAFA-Programm „Heizen mit Erneuerbaren Energien" aufgelegt wurde (www.bafa.de). Die Antragstellung muss vor Vorhabenbeginn erfolgen, maßgeblich ist dabei das Eingangsdatum des Antrages beim BAFA.

Anzeige









Extravagant: Gewünscht war ein Unikat

Ein Haus auf mittlerer Anhöhe über dem Bodensee, der Blick reicht über den ruhig und anmutig

An solchen, ungewöhnlich anmutigen Orten findet man oft Hotels oder Ferienanlagen. Auf einem solchen Grundstück wollte der Bauherr sein bis ins kleinste Detail selbst geplantes Holzfertighaus stellen lassen, von einem Baupartner, der seine Entwürfe mit ihm gemeinsam professionell abrunden und umsetzen würde. Er wollte dort leben, wo andere sich kurz erholen gehen.

„Die Planung hatte ich nach vielen Monaten ganz und gar fertig entwickelt und dann bin ich einfach mal in den Vertrieb zu Lehner Haus gegangen", sagt der Bauherr.

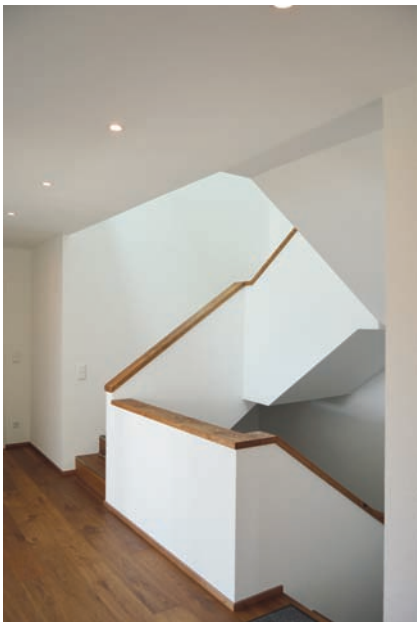
Extravagante Architektur mit durchdachter Technik

„Ich wusste schon, dass mein Entwurf ziemlich aus der Reihe fällt, aber ein guter Fertighausbauer muss so eine Idee auch umsetzen können. Das eine war die ausgefallene Architektur, wobei, wenn man genauer hinsieht, ist alles sehr praktisch konstruiert, außer der Gaube, aber diese Optik in der Form eines Holzbilderrahmens sollte auf jeden Fall gebaut werden. Ich wollte viel Licht im Haus, bodentiefe Fenster, besondere Türen mit verdeckten Bändern. Das andere war die Technik: Ich hatte Lichtbänder vorgesehen für das gesamte Dachgeschoss, einen Aufzug – dafür ist alles schon vorbereitet – und eine automatische Lüftungsanlage, besonders für die wärmeren Tage hier oben. Bei Hitze bringt das einfache Lüften durch die Fenster oder mit offener Terrassentür meistens gar nichts mehr", resümiert der Bauherr.

Lehner Haus ist spezialisiert auf den Bau von individuellen Häusern in jeder Größe

Das Unternehmen baut individuell und sei die Architektur auch noch so ausgefallen. Der Fachberater und der Bauherr einigten sich relativ schnell über einen weiteren gemeinsamen Entwurf. „Das Preis-Leistungs-









für ein Leben, wo andere Urlaub machen

liegenden See bis an das andere Ufer, die Alpen sind nahe

Verhältnis war in Ordnung, wir sind uns da dann einig geworden", sagt der Bauherr. „Und Lehner hat seine Zusagen eingehalten: einen doch passablen Fixpreis und die vereinbarte Bauzeit. Das ging schnell und hat alles gut gepasst."

Erwartungen wurden übertroffen

Heute lebt der Bauherr in genau dem Haus, das er sich vorgestellt und das er so auch geplant hatte. „Hier steht heute exakt das Haus, was mir vorschwebte, und das betrifft auch die Qualität", sagt der Bauherr. „Alle Materialien sind sehr solide und die Verarbeitung ist ausgezeichnet. Ich bin sehr zufrieden, das habe ich erwartet."

Informationen:
Lehner Haus GmbH
Aufhausener Straße 29-33
89520 Heidenheim, Tel. 07321 9670-0
www.lehner-haus.de, blog.Lehner-Haus.de

Eckdaten Homestory 733

Haustyp:	Haustyp Unikat, Einfamilienhaus
Bauweise:	Holzständerbauweise; ökologisch, diffusionsoffen Durchschnittlicher U-Wert 0,13, Brandschutz F90
Dach:	Satteldach, versetzt: 20, 27 °
Nutzfläche:	Gesamt rund 365 m²
Energiebedarf:	Jahresheizwärmebedarf (kWh/m² a): 50,1 Jahresprimärenergiebedarf (kWh/m² a) max.: 50,1, tats.: 40,4
Haustechnik:	Wärmepumpe
Preis:	Auf Anfrage



ZWEI HÄUSER – EIN GRUNDSTÜCK
www.baufritz-rl.de

Doppelhäuser für moderne Lebens

Baugrund ist kostbar wie nie zuvor – insbesondere in den attraktiven Großstadt-Randgebieten. Die stark gestiegenen Grundstückskosten haben zu einer erhöhten Nachfrage nach Zweifamilien- und Doppelhäusern geführt. Das wohl schlagendste Argument für das klassische Doppelhaushälften-Konzept ist nach wie vor der Preis.
Dieser fällt – im Vergleich zum freistehenden Haus – deutlich niedriger aus. Die Hauptersparnis liegt hierbei im geringeren Flächenbedarf für den Bauplatz, weil eben nur drei Seiten des Hauses den vorgeschriebenen Mindestabstand zur Grundstücksgrenze einhalten müssen (die vierte Seite ist die Trennwand zum Nachbarn). Dadurch kann die Baufamilie auf einen Teil teures Bauland verzichten. Und auch für das Haus selbst sind niedrigere Baukosten fällig, da es in der Regel nicht so groß ist, Fenster auf nur drei Seiten hat und schon bei Aushub, Deponie und Bodenplatte (oder Keller) günstiger kommt. Die Energiekosten sind dank geringerer Wärmeverluste (eine Außenwand weniger) ebenfalls niedriger. Doch nicht nur die geteilten Grundstücks- und Baukosten machen Doppelhäuser attraktiv: Viele junge Bauherren besinnen sich zurück auf Gemeinschaftswerte, der Sharing-Gedanke hat auch Einzug beim Fertigbau gehalten.

Gemeinsam baut es sich günstiger

Ein Hausbau in Eigenregie kann langwierig und teuer sein. Wer vor dem Planungsaufwand als Bauherr zurückschreckt und das finanzielle Risiko nicht allein stemmen möchte, für den ist eine Baugemeinschaft eine willkommene Alternative. In ganz Deutschland finden sich mittlerweile zahlreiche Wohngebäude, die im Kollektiv errichtet wurden. Mit dem Französischen Viertel in Tübingen und dem Stadtteil Vauban in Freiburg sind in den vergangenen 20 Jahren sogar ganze Stadtteile durch gemeinschaftliches Bauen entstanden. Aber auch abseits der Ballungsräume finden immer mehr Bauherren Gefallen an dem Konzept. Baugemeinschaften sind beliebt, weil sie weniger anonym sind, individuelle Bedürfnisse der Bauherren in der Planung berücksichtigen und sogar günstiger sein können als Eigenheime vom Bauträger. Finanziell kann sich eine Baugemeinschaft lohnen, weil die Grundsteuer in der Regel nur für den Grundstückskauf anfällt. Unterm Strich kann man so zwischen zehn bis 20 Prozent der Kosten sparen.

Das steckt dahinter: Gemeinschaft als Bauträger

In einer Baugemeinschaft finden sich Menschen zusammen, die gemeinsam ein Grund-



MAXIME 1010 D
www.viebrockhaus.de



MAXIM – MIT EINLIEGERWOHNUNG
www.fingerhaus.de



TWIN FD 5500 – VERSETZTE HÄUSER
www.streif.de

entwürfe

Mit der Baugemeinschaft zum Wohnglück

stück bebauen oder ein Gebäude sanieren und darin wohnen möchten. Zu diesem Zweck gründen sie eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR). Diese geht nach Fertigstellung in eine übliche Wohnungseigentümergemeinschaft über. Zu Beginn kauft jedes Mitglied im Rahmen der Gemeinschaft seinen Grundstücks- oder Gebäudeanteil. Das Gesamtbauwerk wird dann im Auftrag der Baugemeinschaft ausgeschrieben, d. h. alle Dienstleistungs-, Planungs- und Bauverträge werden ausschließlich mit der Gemeinschaft geschlossen. Entsprechend werden auch alle Entscheidungen bezüglich Planung, Verträgen und Umsetzung gemeinschaftlich getroffen. Die beteiligten Bauherren übernehmen dabei die Pflichten und Rechte eines Bauträgers. Gleichzeitig trägt die Gemeinschaft alle Bauherrenrisiken – von den Kosten über die Termine bis hin zur Qualität.

So funktioniert's: Teilhabe von Beginn an

Der Vorteil des Bauens im Kollektiv liegt in der bedürfnisorientierten Gestaltung der Wohneinheiten. Bei Baugemeinschaften planen die, die später wirklich darin wohnen. Jedes Mitglied kann anmelden, was es will oder benötigt.

Ein weiterer Vorteil: Bereits während der Planungs- und Bauzeit formt sich die spätere Hausgemeinschaft. Die Bauherren ziehen nicht in ein anonymes Umfeld, sondern in eine bereits bekannte Nachbarschaft. Das erhöht nicht zuletzt die Identifikation der Bewohner mit dem Wohnort.

Ohne geht's nicht: Hoher persönlicher Einsatz

Bauwillige sollten beachten, dass die Einbindung in alle Entscheidungsprozesse ein hohes Engagement, zeitlichen Aufwand und Kompromissbereitschaft von jedem einzelnen erfordert. Hinzu kommt eine längere Planungs- und Bauzeit im Vergleich zum Bauträger. In der Baugemeinschaft dauert es von der Planung bis zum Einzug im Durchschnitt drei Jahre. Bei schlechter Planung oder Ausführung kann sich der relative Kostenvorteil allerdings auch ins Negative verkehren, da es keinen Festpreis für das Bauvorhaben gibt und am Ende die real entstandenen Kosten abgerechnet werden. Das Risiko kann jedoch durch das Hinzuziehen eines Architekten oder Baubegleiters abgefedert werden.

Extra-Tipp: Beim Hausbau bereits ans Alter denken – das erspart einen späteren Umbau und dadurch bares Geld. Denn nachträgliche Umbauten im Haus können schnell 15.000 Euro und mehr kosten.



MESSINA – DOPPELHAUS
www.rensch-haus.de



ZWEIFAMILIENHAUS 130
www.heinzvonheiden.de











Gutes Gespür für Raumgewinn

Für das Haus der Familie Oliveira wurde ein altes Reihenhaus abgerissen und auf einem sehr kleinen Stadtgrundstück in Paris ein Maximum an Wohnkomfort geschaffen

Wenn Herr Oliveira das Gartentor hinter sich zumacht, fallen sogleich Stress und Hektik von ihm ab. Stattdessen: Beruhigendes Grün, es duftet nach Blumen und der Grill steht einladend in der Ecke. Mit Topfpflanzen und Rankgewächsen haben er und seine Frau hinter dem blickdichten Zaun eine urbane Innenhof-Oase geschaffen.

Stadtparzelle mit geringem Platz

Das individuell geplante Fertighaus der Oliveiras schließt hinten und an der rechten Seite komplett mit den Nachbargebäuden ab. Durch seine einfache Formensprache nimmt es sich in der Reihe der ganz unterschiedlich gestalteten Bestandsgebäude zurück, doch in Details, wie zum Beispiel der extravaganten Teilholzverschalung mit dünnen dunklen Lamellen in unterschiedlicher Breite, erkennt man die moderne Gestaltung.
Mit seiner sandfarbenen Putzfassade passt sich das Gebäude seinen Nachbarn an. Das individuell geplante Haus nutzt den geringen Platz der Stadtparzelle so gut aus, dass neben dem gepflasterten Innenhof im Eingangsbereich sogar noch Platz für einen kleinen Vorgarten ist.

Individuelle Wohlfühlplanung

Im Erdgeschoss kommt man vom Innenhof direkt in die moderne Küche mit den weißen Fronten und gelb gestrichenen Wänden. Ein freundlicher Empfang. Gegenüber der Eingangstür führt eine bequeme Podesttreppe nach oben. Ein Dachflächenfenster belichtet den ganzen Treppenraum. Rechter Hand schließt sich der wohlproportionierte Wohnbereich mit rundem Esstisch an. Durch die bodentiefen Fenstertüren geht der Blick hier direkt auf die kleine Rasenfläche mit ein paar Bäumchen. Im ersten Stock befinden sich das Elternschlafzimmer, das Kinderzimmer, ein WC und das Familienbad mit Wanne. Alles ist optimal durchdacht, der Raum gut ausgenutzt. So hat zum Beispiel der Einbauschrank im Schlafzimmer platzsparende Schiebetüren und sein Pendant im Badezimmer ebenso. In einer Nische stehen Waschmaschine und Trockner, vom Bad aus nicht zu sehen. Im Dachgeschoss dann ein weiteres Zimmer und eine Galerie mit Balkon – ein Paradies zum Chillen und Spielen, wenn Freunde des Sohnes zu Besuch sind. Auch hier wurden WC und Duschbad praktischerweise voneinander getrennt.

Das Preis-Leistungsverhältnis hat gestimmt

Im Vorfeld des Bauprojektes hatte sich der Bauherr auf der Hausbaumesse in Paris informiert und einen Preis-Leistungsvergleich mit französischen Anbietern unternommen – eine Fingerübung für Buchhalter Oliveira. SchwörerHaus machte dabei eine sehr gute Figur, weshalb er sich für den schwäbischen Haushersteller entschieden hat.
Mit Familie Gras haben die Bauherrschaften überzeugte, kompetente Bauberater an ihrer Seite gehabt, die sich schon seit vielen Jahren für die ökologische, Energie sparende Bauweise von SchwörerHaus in Frankreich einsetzen. Und das mit Erfolg. Die Kunden schätzen die individuelle Planung, die reibungslose Abwicklung der Bauvorhaben und dass von SchwörerHaus alle in Frankreich herrschenden strengen Bestimmungen in punkto Energie-Effizienz, Bauausführung und Sicherheit nachweislich erfüllt werden.

SchwörerHaus: Effiziente Haustechnik und wohngesündere Materialien

Die Komponenten der Schwörer-Haustechnik greifen Hand in Hand – ein in sich schlüssiges System, das den Bewohnern ein Maxi-





mum an Wohnkomfort und Energieersparnis bietet. Die hoch wärmegedämmte und luftdichte Gebäudehülle vermeidet Wärmebrücken. Grundlage dafür ist neben der sorgfältigen Planung vor allem die Präzision in der Ausführung. Die zur Basisausstattung gehörende Schwörer-Frischluftheizung mit Kleinstwärmepumpe und elektrischen Direktheizelementen beinhaltet eine kontrollierte Lüftung mit Wärmerückgewinnung und Ankühleffekt im Sommer als zentrales Element – auf Wunsch mit Pollenfilter für Allergiker. Sie bietet neben frischer Luft ein Energierecycling von circa 90 Prozent. Ökologisch sauberen Solarstrom generiert optional eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach.

Bei SchwörerHaus setzt man auf konstruktiven, nicht auf chemischen Holzschutz. Der natürliche Rohstoff Holz, PEFC-zertifiziert aus heimischen Wäldern, wird im eigenen Holzwerk am Schwörer Firmensitz im schwäbischen Hohenstein-Oberstetten zu hochwertigen Bau- und Werkstoffen verarbeitet. Die Bauteile werden wettergeschützt in den Schwörer Werkshallen unter ständiger Güteüberwachung vorgefertigt. Hochmoderne Produktionsanlagen garantieren die Passgenauigkeit der Elemente. Beim Innenausbau wird auf wohngesündere Materialien Wert gelegt. Alle Ausbau- und Ausstattungsmaterialien entsprechen den strengen Vorgaben des Sentinel Haus Instituts und können unter www.sentinel-bauverzeichnis.eu nachgeschlagen werden.

Durch eine Urkunde und die Prüfbescheinigung mit Sentinel Seriennummer können Schwörer-Kunden sicher sein, ein wohngesundes Haus nach den Richtlinien des Sentinel Haus Instituts zu besitzen.

Weitere Informationen unter:
www.schwoererhaus.de





Neues Bad, neue Heizung, neues Wohlgefühl

MEISTER DER ELEMENTE – ausgezeichnetes Handwerk

BANZHAF
FÜR DAS LEBEN MIT WASSER & WÄRME

Bismarckstraße 18
89547 Gerstetten
Tel. 0 73 23/951 950
Fax 0 73 23/951 9555

flamingo@banzhaf.de
www.banzhaf.de







Ökologisch gebautes, naturverbundenes Vollholzhaus

Familienwohnhaus Modica mit drei Wohneinheiten

„Wir haben ein einmaliges Klima und spüren ein Wohlbefinden, eine bisher nicht gekannte Behaglichkeit. Mir kommt auch vor, dass sich unsere Pflanzen sehr wohl fühlen und viel besser wachsen", erzählt Cosimo Modica über sein neues Vollholzhaus.

Der Tischlereileiter einer sozialdienstlichen Einrichtung wohnt mitsamt Familie seit Juli 2017 in seinem zweiten Haus. Zuvor lebten sie 25 Jahre lang in einem gemauerten Gebäude und er stellt wesentliche Unterschiede fest: „Im Vergleich zu einem Haus in Massivbauweise habe ich bei gleichen Temperaturen nicht so ein Kälte-Empfinden. Die Atmosphäre in unserem Zuhause wirkt äußerst angenehm, das fällt auch unseren Gästen sofort auf."

Ehe der Einzug ins neue Familiendomizil erfolgte, plante der Tischler sein Haus im Alleingang. Der ökologische Gedanke stand dabei nicht besonders im Vordergrund. Vielmehr besuchte er gemeinsam mit seiner Frau Petra und seinen Hausskizzen die Bozner Klimahouse Messe, um sämtlichen Holzhausbauern einen Besuch abzustatten. Schließlich sollte auf alle Fälle mit Holz gebaut werden.

„Bei der Fachmesse begeisterte mich die holzius-Philosophie, dass die Bäume in ihrer Wuchsrichtung für die Bohlen der Wandelemente verwendet werden. Vor allem überzeugte mich die geniale Holzverbindung – leim- und metallfrei – die überdies die Formstabilität garantiert als auch die umfassende Beratung", erinnert sich der Bauherr an die ersten Gespräche.

Während der anschließenden Planungsphase wurde das Thema Baubiologie immer wichtiger. „Wir fühlten uns sehr gut begleitet und ausgezeichnet aufgehoben. Wenn Details oder Sonderwünsche angesprochen wurden, so wussten die holzius-Mitarbeiter immer eine Lösung", so Bauherr Modica. Vor allem die Hanglage stellte eine Herausforderung dar. Statt eines Kellers samt Fundament kam eine hinterlüftete Bodenplatte aus Vollholz zum Einsatz, die die Luftzirkulation gewährleistet und eine mögliche Feuchte bestens verhindert.

Innerhalb von neun Wochen stand die komplette Gebäudehülle

Bereits beim Vollholz-Rohbau werkelte der künftige Hausherr mit dem Montageteam mit und war erstaunt, wie reibungslos die Arbeiten abliefen. Zudem überkam ihn das

Anzeige



Ihr LéonWood®-Fachberater vor Ort!
Ute Fluri
Burgunderstr. 1, 79400 Kandern
Tel: 07626 / 289 51 74
Mobil: 0152 / 53 60 39 45

Hersteller:
LéonWood® Holz-Blockhaus GmbH
Zentrale Deutschland
Mauster Dorfstraße 78
03185 Teichland OT Maust
Tel: 035601 888 88



Gefühl, dass alle Mitarbeiter das Haus für sich selbst bauen würden – ein wesentlicher Umstand für die Bauzeit, immerhin hatte Cosimo Modica sein altes Haus bereits verkauft. „Sämtliche Bauteile waren extrem professionell zur Baustelle geliefert und vorbereitet worden. Der Zusammenbau der Vollholzelemente hat wie ein Puzzle gepasst", beschreibt Petra Modica-Gufler die Umsetzung.

Genutzt werden drei separate Wohneinheiten

Heutzutage wohnt die Familie zu viert in ihrem Haus in Vollholzbauweise, das gänzlich aus leim- und metallfreien Holzelementen besteht. Die untere Etage wird von den Eltern genutzt, während im Obergeschoss Tochter und Sohn separate Wohneinheiten haben. In den Innenräumen sind einige Decken holzsichtig ausgestattet, an den Wänden dominiert ein Lehmputz, der für zusätzliche Wärme und Geborgenheit sorgt.

Die Vollholz-Außenwände wurden dreischichtig (180 Millimeter) ausgelegt mit einer Holzfaserdämmung und Holzschalung.

Der Energiebedarf wird vom Haus gedeckt

In enger Zusammenarbeit mit holzius wurde das Heizsystem geplant, denn der Energiebedarf sollte möglichst vom Haus selbst abgedeckt werden. Deshalb entschied sich die Familie für eine solare Wärmegewinnung mit Photovoltaikanlage, die auch als Stromlieferant für die Wasser-Luft-Wärmepumpe für die Bodenheizung dient. Ein Regenwassertank (5.000 Liter) unter dem Rasen dient der Gartenbewässerung. „Ich würde alles wieder gleich machen", lautet das Resümee von Cosimo Modica. „Dass die Vollholzelemente tolle Produkt sind, ist unbestritten. Zusätzlich überzeugten uns die professionell agierenden Mitarbeiter. Mit ihnen fühlten wir uns sehr wohl, so wie wir uns auch in unserem Haus sehr wohl fühlen." www.holzius.com

Daten zum Haus

Bauherr/Planung:	Cosimo Modica und Petra Gufler Modica
Vollholzelemente:	holzius GmbH, Kiefernhainweg 96, I-39026 Prad am Stilfserjoch Südtirol, 0039 0473 618185, info@holzius.com, www.holzius.com
Heizungssystem:	Bodenheizung mit Wasser-Luft-Wärmepumpe, Photovoltaikanlage
Nettowohnfläche:	220 m² auf zwei Wohnungen aufgeteilt
Preis:	Auf Anfrage

Wenn Sie mit uns bauen liegt der Vorteil bei Ihnen.



- Ein- oder Zweifamilienhäuser
- Umbauten/Altbausanierungen
- Passivhäuser
- nach aktuellen KFW-Richtlinien
- Ziegelbauweise schlüsselfertig

Unser Ausstellungshaus – Wohnen zum Anfassen!
Jeden Sonntag 11.00 - 16.30 Uhr
Montag - Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 14.00 Uhr

pro::casa baubetreuung gmbh
...massiv bauen, schlüsselfertig zum Festpreis?

Philippstrasse 10 · 88 436 Oberessendorf
Im Hausbauzentrum Oberessendorf an der B30.
Tel.: 0 73 55 - 93 17 45 · Fax.: 0 73 55 - 93 17 37
Mail: info@pro-casa-bau.de · www.pro-casa-bau.de

regional-BAUEN
Magazin für Bauherren und Modernisierer

Wir brauchen Verstärkung und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Auslieferungsfahrer m/w/d für den Stadt-/Landkreis Ulm

– Minijob auf 450 Euro Basis bei ca. 20 Stunden im Monat –

Ihre Aufgabe ist die zuverlässige, kundenorientierte und pünktliche Anlieferung unserer Magazine nach einem festen Tourenplan.

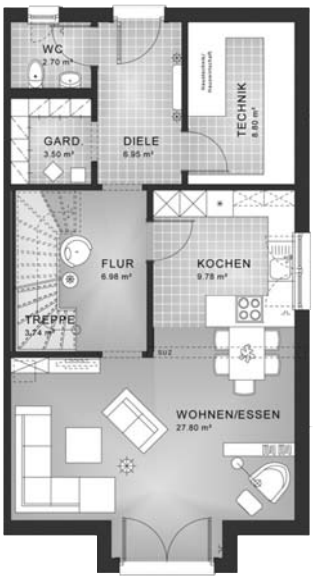
Sie haben Spaß am Umgang mit Menschen und besitzen ein eigenes Fahrzeug? Dann bringen Sie alle Voraussetzungen mit, um unsere bestehenden Kunden, Verkaufs- und Verteilstellen bestens zu betreuen.

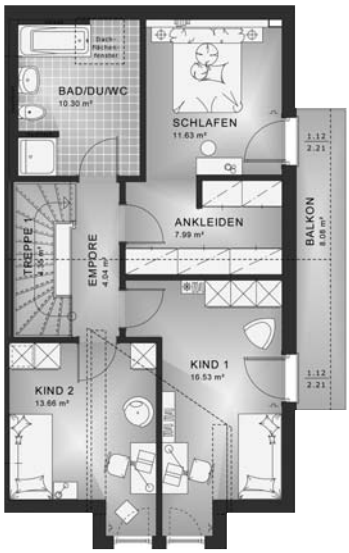
Sie sind vielseitig interessiert und arbeiten gerne in einem kleinen schlagkräftigen Team.

Interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung an: **trumpp@regional-bauen.de**



BAUEN-regional Verlags- & Media GmbH . Reutlinger Straße 11
74074 Heilbronn . www.regional-bauen.de







„Celebration 135“ bietet optimale Raumausnutzung

Abgerundet wird das Doppelhaus-Konzept durch die verschiedenen Architektur-Bauteile

Ein freistehendes Einfamilienhaus ist nicht ganz billig. Etwas günstiger ist oft eine Doppelhaushälfte zu bekommen. Ein Doppelhaus vereint zwei eigenständige Wohneinheiten. Immer mehr Bauherren entscheiden sich für diese Wohnform, denn sie bietet viele Vorteile. Allen voran verringern sich bei einem Doppelhaus die Kosten im Verhältnis zu einem klassischen Einfamilienhaus. Viele Familien wittern die Chance, sich mit einer eigenen Doppelhaushälfte endlich selbst zu verwirklichen und die Kosten dennoch gut stemmen zu können.

Das Doppelhaus „CELEBRATION 135 V3 L“ zeigt sich im modernen Stil mit Satteldach. Zum Hingucker wird auch der farblich abgesetzte Erker auf jeder Doppelhaushälfte. Im Inneren des Stadthauses sorgt er für mehr Platz im Wohnzimmer.

Der Lebensmittelpunkt im EG

Insgesamt zeigt sich der Innenbereich vom Bien-Zenker Fertighaus offen und großzügig. Wohnen, essen und kochen findet in einem Raum statt. Zudem lassen die bodentiefen Fenster viel Licht in den Lebensmittelpunkt im Erdgeschoss des Stadthauses.

Rückzugsbereich im Obergeschoss

Das Highlight im Obergeschoss des Doppelhauses ist der Balkon. Im Sommer können Bewohner und Gäste dort viele Sonnenstunden

Anzeige



Fullwood
Wohnblockhaus
Häuser aus Massivholz
Traditionelle Baukunst trifft modernen Anspruch
Gemeinsam gegen Corona: Wir unterbrechen unsere Musterhausbesichtigungen bis voraussichtlich 05.04.2020. Online und telefonisch stehen wir Ihnen weiterhin gerne beratend zur Verfügung.
Fullwood Wohnblockhaus SÜD
Hallerstraße 42 • 74549 Wolpertshausen
Hausbesichtigung: Jeden Samstag und Sonntag von 11:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung. Anfahrt über die BAB 6, Abfahrt: Ilshofen / Wolpertshausen (1,5 km)
Tel 07904 - 94 46 0 • E-Mail: info34@fullwood.de • Internet: www.fullwood.de





genießen. Außerdem planen die Bien-Zenker Architekten in der oberen Etage des Fertighauses mit Satteldach zwei Kinderzimmer sowie ein Elternschlafzimmer mit Ankleidebereich. Von der Empore aus gelangt man ins Wellnessbad für die ganze Familie. Es ergänzt die Ausstattung im Obergeschoss.

Innovatives Design-Doppelhaus

Für die etwas größeren Grundstücke ermöglicht „CELEBRATION 135“ Wohnflächen von 130 bis 180 Quadratmeter, je nachdem für welche Geschoss- und Dachvariante man sich entscheidet. Bien-Zenker bietet intelligente Doppelhaus-Grundrisse, die auf eine optimale Raumausnutzung nach Bedarf Wert legen. So kann man sein Haus ganz nach eigenen Wünschen und Vorstellungen und natürlich auch ganz nach den Erfordernissen des Traumgrundstückes realisieren. Durch die große Zahl verschiedener Architektur-Accessoires ist jedes „CELEBRATION 135“ ein Einzelstück, das perfekt zu seinen Bewohnern passt. Informationen: www.bien-zenker.de

Datenblatt

Hausbezeichnung:	CELEBRATION 135 V3 L, Doppelhaus
Hersteller:	Bien-Zenker GmbH, Zentrale Schlüchtern, Am Distelrasen 2 36381 Schlüchtern, 0800 4222228, www.bien-zenker.de
Bauweise:	Holzfertigbau
Wohnfäche:	Gesamt: 130,8 m²
Außenmaße:	6,90 x 11,92 m
Dachform:	Satteldach, Dachneigung 25°, Kniestockhöhe: 160,0 cm
Ausbaustufen:	Schlüsselfertig
Preise:	Auf Anfrage

- &tradition, Fürstenwall 65, 40219 Düsseldorf www.andtradition.com
- ACO Hochbau Vertrieb GmbH, Postfach 320 24755 Rendsburg, www.aco.com
- Amuaralab NEWS S.R.L., SS96 KM96+800 70025 Grumo Appula (BA), www.amuralab.com
- AURO Pflanzenchemie AG, Alte Frankfurter Str. 211 38122 Braunschweig, www.auro.de
- Bau-Fritz GmbH & Co. KG, seit 1896, Alpenweg 25 87746 Erkheim, www.baufritz.com
- Bien-Zenker GmbH, Am Distelrasen 2 36381 Schlüchtern, www.bien-zenker.de
- BIRCO GmbH, Herrenpfädel 142 76532 Baden-Baden, www.birco.de
- Bover barcelona lights Av, Catalunya 173, Pol Ind Sud 8440 Cardedeu Barcelona Spain, www.bover.es
- braun-steine GmbH, Hauptstraße 5-7 73340 Amstetten, www.braun-steine.de
- Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e. V. Hopmannstr. 2, 53177 Bonn, www.rs-fachverband.de
- CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH Roßdörfer Str. 50, 64372 Ober-Ramstadt, www.caparol.de
- CARAVITA GmbH, Am Augraben 21 85080 Gaimersheim, www.caravita.eu
- CHAMBERLAIN GmbH, Alfred-Nobel-Str. 4 66793 Saarwellingen, www.chamberlain.de
- COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co.KG Nonenstr. 12, 33378 Rheda-Wiedenbrück, www.cor.de
- Dartington Crystal Limited, Linden Close EX38 7AN Torrington Devon Vereinigtes Königreich, www.dartington.co.uk
- DIE GESTALTEN VERLAG GMBH & CO. KG, Mariannenstr. 9-10 10999 Berlin, www.gestalten.com
- EKORNES MÖBELVERTRIEBS GMBH, Postfach 70 05 28 22005 Hamburg, www.stressless.com
- Esprit Retail B.V. & Co. KG, Esprit Allee 40882 Ratingen, www.esprit.de
- Ethnicraft, Scheldeweg 5, 2850 Boom BELGIUM www.ethnicraft.be
- ferm LIVING ApS, Laplandsgade 11 2300 Copenhagen S Dänemark, www.fermliving.com
- Fermob Parc, Actival, 1140 Thoissey France, www.fermob.com
- FingerHaus GmbH, Auestraße 45 35066 Frankenberg/Eder, www.fingerhaus.de
- FLEXA4DREAMS A/S, Hornsyld Industivej 4 8783 Hornsyld Dänemark, www.flexa.dk
- Flos spa, Via Angelo Faini 2 25073 Bovezzo (Brescia) Italy, www.flos.com
- FORESTIER DIFFUSION, Rue Radio Londres 33323 Begles Cedex France, www.forestier.fr
- Fritz Hansen, Allerødvej 8, 3450 Allerød Dänemark www.fritzhansen.com
- Gloster Furniture GmbH, Zeppelinstraße 22 21337 Lüneburg, www.gloster.com
- GUNTAMATIC Heiztechnik GmbH, Bruck 7 4722 Peuerbach Austria, www.guntamatic.com
- Gutta Werke GmbH, Bahnhofstr. 51-57 77746 Schutterwald, www.gutta.com
- Heinz von Heiden GmbH Massivhäuser, Chromstraße 12 30916 Isernhagen, www.heinzvonheiden.de
- HELMA Eigenheimbau AG, Postfach 1120 31251 Lehrte, www.helma.de
- Home Edition Hernan Cortes Ext., Tipolo 6014 Mandaue City Philippines www.homeeditionph.com
- Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94-98 33803 Steinhagen, www.hoermann.de
- IKEA Deutschland GmbH & Co. KG, Am Wandersmann 2-4 65719 Hofheim-Wallau, www.ikea.com
- InformationsZentrum Beton GmbH, Steinhof 39 40699 Erkrath, www.beton.org
- innogy SE, Opernplatz 1, 45128 Essen www.innogy.com
- Interior Couture GmbH, Mauritiussteinweg 72 50676 Köln, www.fischbacher-bettwaesche.de
- KANN GmbH Baustoffwerke, Bendorfer Straße 56170 Bendorf-Mülhofen, www.kann.de
- KARE Online GmbH, Zeppelinstr. 16 85748 Garching-Hochbrück, www.kare.de
- KETTAL, Aragón 316 8009 Barcelona Spain, www.kettal.es
- Kinnasand GmbH, Danziger Straße 6 26655 Westerstede, www.kinnasand.com
- Kvadrat A/S, Lundbergsvej 10 8400 Ebeltoft, www.kvadrat.dk
- Lambert GmbH, Konstantinstr. 303 41238 Mönchengladbach, www.lambert-home.de
- Lampenwelt GmbH, Seelbüde 13 36110 Schlitz, www.lampenwelt.de
- Lehner Haus GmbH, Aufhausener Straße 29-33 89520 Heidenheim, www.lehner-haus.de
- Lexington CE GmbH Heynefabrik, Haus 09 Lilistraße 83 d 63067 Offenbach, www.lexingtoncompany.com
- Lifestyle BusseSeewald ist ein Imprint der frechverlag GmbH Turbinenstr. 7, 70499 Stuttgart, www.frechverlag.de
- markilux GmbH + Co. KG, Hansestraße 53 48282 Emsdetten, www.markilux.com
- Mein Ziegelhaus GmbH & Co. KG, Rheinstraße 60a 56203 Höhr-Grenzhausen, www.meinziegelhaus.de
- Megawood NOVO-TECH TRADING GmbH & Co. KG Siemensstr. 31, 06449 Aschersleben, www.megawood.com
- MHZ Hachtel GmbH & Co. KG, Sindelfinger Straße 21 70771 Leinfelden-Echterdingen, www.mhz.de
- MOCOPINUS GmbH & Co. KG, Heuweg 3 89079 Ulm, www.mocopinus.com
- Neher Systeme GmbH & Co. KG, Wellendinger Straße 15 78665 Frittlingen, www.neher.de
- Novoferm Vertriebs GmbH, Schüttensteiner Straße 26 46419 Isselburg (Werth), www.novoferm.de
- ÖkoFEN Heiztechnik GmbH, Schelmenlohe 2 86866 Mickhausen, www.oekofen.de
- OLIVER FURNITURE A/S, Strandvej 119A 3150 Hellebæk , www.oliverfurniture.dk
- Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG, Affhüppen Esch 12 48231 Warendorf, www.osmo.de
- Otto GmbH & Co KG, Werner-Otto-Straße 1-7 22179 Hamburg, www.otto.de
- OYOY Living Design A/S, Hammershusvej 16A 7400 Herning Denmark, www.oyoy.dk
- pad home design concept gmbh, Königsberger Straße 46 86690 Mertingen, www.padconcept.com
- PORADA S.R.L., Via B. Buozzi 2 22060 Cabiate, Como Italia, www.porada.it
- Prediger, Mönckebergstraße 25 20095 Hamburg, www. prediger.de
- RENSCH-HAUS GMBH, Mottener Straße 13 36148 Kalbach-Uttrichshausen, www.rensch-haus.com
- Richard Henkel GmbH, Forchtenberger Str. 46 74670 Forchtenberg-Ernsbach, www.richard-henkel.de
- ROLF BENZ AG & Co. KG, Haiterbacher Str. 104 72202 Nagold, www.rolf-benz.com
- Roset Möbel GmbH, Industriestraße 51 79194 Gundelfingen, www.ligne-roset.com/de
- RUBELLI SPA, San Marco 3395 30124 Venezia Italia, www.rubelli.com
- Saint-Gobain Weber GmbH, Schanzenstr. 84 40549 Düsseldorf, www.sg-weber.de
- Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH Seefeldmühle 67 b, 5421 Adnet Salzburg Österreich www.schlotterer.at
- Schönbuch GmbH, Ottelmannshäuser Straße 1 97631 Bad Königshofen, www.schoenbuch.com
- Schöner Wohnen Farbe J. D. Flügger, Postfach 740 101 22091 Hamburg, www.schoenerwohnenfarbe.com
- SchwörerHaus KG, Hans Schwörer Strasse 8 72531 Hohenstein/Oberstetten, www.schwoererhaus.de
- Seeger GmbH & Co. KG,Herrenbergerstraße 34 71154 Nufringen, www.seeger-gmbh.de
- Serax, Veldkant 21 2550 Kontich Belgium www.serax.com
- Signet Wohnmöbel GmbH, Bayernstr. 9 96272 Hochstadt, www.signet-moebel.de
- Silberburg-Verlag GmbH, Schweickhardtstr. 5a 72072 Tübingen, verlagshaus24.de
- Solarlux GmbH, Industriepark 1 49324 Melle, www.solarlux.de
- SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH Hans-Böckler-Straße 21-27 73230 Kirchheim/Teck, www.sommer.eu
- STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG, Dr.-Stiebel-Straße 33 37603 Holzminden, www.stiebel-eltron.de
- STREIF Haus GmbH, Josef-Streif-Straße 1 54595 Weinsheim/Eifel, www.streif.de
- Teckentrup GmbH & Co. KG, Industriestraße 50 33415 Verl-Sürenheide, www.teckentrup.biz
- TOM TAILOR E-Commerce GmbH, Garstedter Weg 14 22453 Hamburg, www.tom-tailor.de
- Turri SRL, Carugo (CO) Italia, www.turri.it
- Verlagsgruppe Patmos in der Schwabenverlag AG Senefelderstraße 12, 73760 Ostfildern www.verlagsgruppe-patmos.de
- Verlagsgruppe Random House GmbH Neumarkter Str. 28, 81673 München www.randomhouse.de
- Viebrockhaus AG, Grashofweg 11b 21698 Harsefeld, www.viebrockhaus.de
- Villeroy & Boch AG, Saaruferstraße 66693 Mettlach, www.villeroy-boch.com
- Vista Alegre, 3830-292 Ílhavo - Portugal www.vistaalegre.com
- WAREMA Renkhoff SE, Hans-Wilhelm-Renkhoff-Str. 2 97828 Marktheidenfeld, www.warema.de
- weinor GmbH & Co. KG, Mathias-Brüggen-Str. 110 50829 Köln, www.weinor.de
- WERTHER – Die Möbelmanufaktur Oberwelland GmbH & Co. KG Hägerstraße 4, 33824 Werther, www.werther-moebel.de
- WOLF GmbH, Industriestr. 1 84048 Mainburg, www.wolf.eu
- Zenza Home Accessories, Hollandweg 6 1432DD Aalsmeer Nederland, www.zenzahome.com
- Zukunft ERDGAS GmbH, Neustädtische Kirchstraße 8 10117 Berlin, www.zukunft-erdgas.info www.raustauschwochen.de



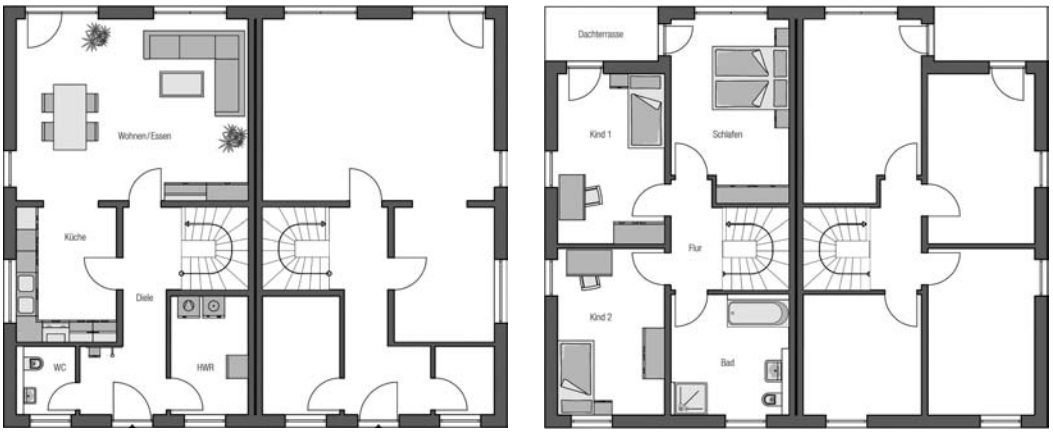
Einfach doppelt gut

Zweifamilienhäuser sind eine gute Option, wenn Bauland knapper wird und gleichzeitig die Preise in gefragten Regionen steigen

Dazu bieten sich zwei Versionen an: Häuser mit abgeschlossener Einliegerwohnung. Sie sind vor allem eine Empfehlung, wenn beispielsweise zwei Generationen unter ein Dach ziehen wollen. Je nach Familienstand und gesundheitlicher Disposition können die Wohnungen im Erd- und Obergeschoss bei Bedarf getauscht werden. Anders gestaltet sich das bei Doppelhäusern: Auf einem – gegenüber dem klassischen Einfamilienhaus – vergleichsweise kleineren Grundstück entscheiden sich zwei Partner für ein gemeinsames Bauvorhaben. Voraussetzung: Beide wählen einen Architekturstil und die gleiche Grundfläche. Diese kann variiert werden durch einen Keller. Und zudem muss man sich der Nähe der Nachbarn von Anfang an bewusst sein.

Ästhetisch überzeugend

Liebhaber von Bauhaus-Architektur bedient HELMA für diese Bauentscheidung erfolgreich mit dem Entwurf „Glasgow“. Das Doppelhaus präsentiert sich schnörkellos, geradlinig und ästhetisch durchkomponiert. Jede Hälfte verfügt über knapp 130 Quadratmeter Grundfläche, ausreichend Platz für eine vierköpfige Familie. Auf Wunsch kann die Gesamtnutzfläche durch einen Vollkeller mit jeweils 63 Quadratmetern noch einmal um ein Drittel vergrößert werden.
Zur Straße zeigt sich das Doppelhaus eher zurückhaltend: sparsame Fenster für funktionale Bereiche wie Hauswirtschaftsraum und Gäste-WC. Lediglich das Familienbad verfügt über ein größeres, vertikales Fenster mit feststehender Glasfläche im unteren Bereich. Auf der Gartenseite haben die Architekten von HELMA das Wohnen nebeneinander auch an der Fassade perfekt durchkomponiert. Zur Terrasse im Erdgeschoss sind bodentiefe Fenster angeordnet, beide mit direktem Zugang in den Grünbereich. Im Obergeschoss wird die Nachbarschaft etwas „entspannt“ durch je eine Loggia, ein kleiner Rückzugsraum an frischer Luft – auf jeder Seite direkt vom elterlichen Schlafraum und Kinderzimmer zu erreichen. An den beiden anderen Fassaden zum jeweiligen Carport wiederholt sich die klare vertikale Fenstergliederung. Im Obergeschoss belichten und belüften zwei stehende Elemente die Kinderzimmer.



Jede Doppelhaushälfte verfügt über circa 130 Quadratmeter Wohnfläche – wahlweise ergänzbar durch einen Vollkeller mit 63 Quadratmetern.

Im Duo planen und leben

Auch die Grundrissgestaltung überzeugt. Im Erdgeschoss sieht der Entwurf einen Wohn-Essbereich mit offener Küche vor – knapp 42 Quadratmeter groß. Die Treppe ins Obergeschoss – oder in den Wahlkeller– ist mittig angeordnet. Eine Diele mit knapp zwölf Quadratmetern Wohnfläche, ein Gäste-WC von drei Quadratmetern sowie der Hauswirt-



schaftsraum, gleich neben dem Eingang, gehören zum Raumangebot auf dieser Ebene. Im Obergeschoss befinden sich zwei Kinderzimmer (je 13 Quadratmeter), das Elternschlafzimmer mit 15 Quadratmetern und das Familienbad mit Wanne und Dusche (zehn Quadratmeter). Die Verkehrsfläche wurde dafür auf 4 Quadratmetern minimiert. Wer im Duo baut, sollte sich bewusst machen, dass bestimmte optische Details nach außen hin den Gesamteindruck beeinflussen. So lautet die Empfehlung von HELMA auch ein einheitliches Design für Carport oder Garage zu wählen. Es sollte der gesamten Architektur in Form sowie Farbe entsprechen. Mehr Informationen: www.helma.de

Anzeige





Kubische Stadtarchitektur

Mit dem Baustoff Ziegel konnte trotz des Verzichts auf einen Vollwärmeschutz der KfW-Effizienzhaus 55-Standard erreicht werden

Idyllisch am Rande der Schwäbischen Alb und gleichzeitig in unmittelbarer Nachbarschaft zur Universitätsstadt Ulm liegt das Städtchen Langenau. Hier hat Architekt Ralf Kauer ein städtisches Wohnquartier errichtet, bei dem sowohl Energieeffizienz als auch die Reduzierung von Barrieren im Mittelpunkt stehen. Das Projekt konnte in attraktiver, zentraler Ortslage umgesetzt werden.

Einfamilienhäuser und kleine Mehrfamilienhäuser sowie Gärten und Grünflächen dominieren das alt gewachsene Wohnviertel. Schulen, Gastronomie, Einzelhandel und Gesundheitswesen garantieren eine unkomplizierte Versorgung in allen Lebenslagen. Aber nicht nur hiermit kann das malerische Städtchen punkten. Im Pfleghofsaal, dem Heimatmuseum und bei historischen Stadtfesten kommen Kunst- und Kulturinteressierte auf ihre Kosten. Aber auch für Naturfreunde hat Langenau einiges zu bieten: das Naturschutzgebiet Langenauer Ried, eine ehemalige Moorlandschaft, ist ein beliebtes Naherholungsziel und beherbergt unzählige Tier- und Pflanzenarten. Die zahlreichen Höhlen im Lonetal sind archäologische Fundstätten und stellen ebenfalls ein beliebtes Ausflugsziel dar. Bekannt ist die Stadt außerdem für die vielen Quellen in der Umgebung. Das Donauried speist die Landeswasserversorgung, die mit dem Langenauer Wasserwerk eines der größten Wasserwerke Europas besitzt.

Altersgerechtes Wohnen in moderner Architektur

Architekt Ralf Kauer zog für die gestalterische Umsetzung den Kubus als architektonische Grundform heran. Dabei wurden zwei Baukörper über einen Glassteg mit integriertem Treppenhaus einschließlich Aufzug verbunden. So entstand ein dreigeschossiges Gebäude mit Flachdach in einer modernen und äußerst ästhetischen Architektursprache. Der Eingangsbereich ins Gebäude wirkt einladend dank einem großzügig angelegten, mit hellen Pflastersteinen gedeckten Vorhof, der von dezentem Grün flankiert wird. Barrierefrei gelangt man in das komplett verglaste Treppenhaus. Dieser großzügige und lichtdurchlässige Eindruck setzt sich in den Wohnungen fort. Bodengleiche Fensterelemente sorgen für ein hohes Maß an Tageslichteinfall. Halbhohe Verglasungselemente vor allen Fenstern im ersten und zweiten Obergeschoss erlauben es, diese zu öffnen. Sämtliche Wohnungen sind mit Loggien versehen beziehungsweise verfügen im Erdgeschoss über Terrassen mit kleinen Grünflächen. Auch die Balkonbrüstungen bestehen ausschließlich aus Glas, sodass über die volle Raumhöhe Tageslicht einfallen kann. Großzügigkeit offenbart sich auch in der Gestaltung der Wohnungsgrundrisse. Hier wurde ebenfalls Wert auf zeitgemäßen Wohnraum gelegt, der auch Menschen in höherem Alter gerecht wird und Lebensqualität verspricht. Neben einer allgemein gehobenen Wohnungsausstattung verfügt das Gebäude schließlich noch über eine Tiefgarage, die ebenerdig in das Gebäude integriert wurde und sich in die übrige Architektur nahtlos einfügt. Farblich wurde die Fassade in einem hell abgetönten, warmen Sand mit einigen grauen Akzenten gehalten. Die Tiefgaragenfront sowie die Fensterelemente wurden in kräftigerem Grau abgesetzt. Kauer schuf auf einer Grundstücksfläche von 1.081 Quadratmetern Wohn- und Nutzfläche von insgesamt 1.048 Quadratmeter bei einer bebauten Fläche von 635 Quadratmetern. Dabei gelang ihm eine sehr wirtschaftliche Umsetzung mit Baukosten von 1.150 Euro brutto pro Quadratmeter Wohn- einschließlich Nutzfläche.

Energieeffizienz

Um den anspruchsvollen Standard eines KfW-Effizienzhaus 55 zu erreichen, setzen Bauherr und Architekt neben dem Baustoff Ziegel auf Gas-Brennwerttechnik und Photovoltaik. Die Gas-Brennwerttechnik ermöglicht Wirkungsgrade von bis zu 110 Prozent. Bei der Verbrennung entsteht Wasserdampf, der wiederum Wärmeenergie enthält. Durch Kondensation wird diese Energie zugänglich und ihrerseits aktiv genutzt, während sie bei herkömmlichen Heizungsanlagen über die Abgase durch den Kamin verloren gehen. Um von der Kondensation zu profitieren, sind bei der Gas-Brennwerttechnik niedrige Betriebstemperaturen nötig. Dies macht vor allem die erneuerbaren Energien zu geeigneten Brennstoffen und ermöglicht eine nachhaltige Wärmeversorgung. Über die Photovoltaikanlage wird regenerativer Strom in das Hausnetz eingespeist. So muss nur ein Teil des benötigten Hausstromes von externen Versorgern bezogen werden. Trotz der strengen Vorgaben an die Energieeffizienz konnte dank der guten Wärmeschutzeigenschaften des Ziegels auf einen zusätzlichen Vollwärmeschutz verzichtet werden. Das kommt nicht nur der energetischen Bilanz des Bauprojektes zugute, sondern auch der ökologischen. So konnte das architektonisch anspruchsvolle Gebäude in wirtschaftlicher und ökologischer Hinsicht effizient umgesetzt werden.

Informationen: www.meinziegelhaus.de und www.kauer-architekten.de







Anzeige







HAUSER
DIE MASSIVBAU FAMILIE

UNSER GEMEINSAMES ZIEL:

BAUEN WIRD DIE SCHÖNSTE ZEIT IHRES LEBENS











BESUCHEN SIE
UNSERE 4 MUSTERHÄUSER
UND DIE AUSSTATTEREI

Werktags 09.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstags 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Sonntags 14.00 Uhr - 16.30 Uhr

www.hausermassivbau.de



SDL ATRIUM PLUS
www.solarlux.com



SDL ATRIUM
www.solarlux.com



SDL ATRIUM
www.solarlux.com

So wird die Terrasse zum Lieblingsplatz

Um die Terrasse mit einem Dach zu schützen, stehen verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl

Samstagmorgen, mitten im Frühling. Die Sonne lacht, und die Familie sitzt auf der Terrasse beim gemütlichen Frühstück. Warme Brötchen und Orangensaft, Kaffee und Croissants – wie man sich ein klassisches Bilderbuch-Frühstück so vorstellen mag. Dann schiebt der Wind eine dunkle Wolkenfront mit Regenschauer heran. Und schnell wird der idyllische Morgen sehr ungemütlich. Der Wunsch nach einer Terrassenüberdachung macht sich breit – am besten gleich mit seitlicher Verglasung, um nicht nur vor Regen, sondern auch vor Wind Schutz zu haben (Bilder oben, www.solarlux.com).

Doch welche Terrassenüberdachung ist die „richtige"? Auf dem Markt gibt es ein breites Angebot. Nicht nur, was die Konstruktion an sich anbelangt (meist aus Holz oder Aluminium), sondern insbesondere beim Material auf dem Dach. Weit verbreitet sind Terrassenüberdachungen aus Glas oder aus Kunststoff. Wenn es sich um Kunststoff handelt, können das entweder komplette Scheiben aus Acryl oder Polycarbonat sein, oder aber eine Bedachung aus Lamellen. Solarlux, ein Unternehmen aus dem niedersächsischen Melle, schwört beim Bau einer Terrassenüberdachung dagegen auf Glas. Zunächst einmal ist Glas leiser. Denn der oben beschriebene Regenschauer sorgt für ein ordentliches Trommelfeuer auf einem Kunststoffdach. Beim Glasdach fällt die Geräuschkulisse deutlich gedämpfter aus. Zudem ist Glas stabiler und hält auch heftigen Niederschlägen besser stand. Das Solarlux-Terrassendach „SDL Atrium plus" verwandelt die Terrasse in einen Ort der Ruhe und Entspannung (Bilder oben, www.solarlux.com). Zubehör wie der Design-Heizstrahler, verschiedene Markisentypen und die energieeffizienten, dimmbaren LED-Strahler lassen das „SDL Atrium plus" zu einem Allrounder für alle Ansprüche werden.

Freiraum neu erleben – Neuheiten für das „Lamaxa" Lamellendach

Es ist die schönste Art, zusätzlichen Lebensraum im Freien zu schaffen: das „Lamaxa" Lamellendach von Warema (Bild ganz oben rechts, www.warema.de). Vollkommene Flexibilität bei der Wahl des Lieblingsplatzes, einzigartige Möglichkeiten der Lichtlenkung und komfortable Wetterfestigkeit machen „Lamaxa" zur idealen und stilvollen Lösung für alle Fans des Outdoor Living. Mit zahlreichen Erweiterungen ergänzt Warema jetzt die Auswahl an Funktionen und Designoptionen. Eine besondere Aufwertung erfährt das Lamellendach durch den Einsatz von Schiebeelementen. Drei verschiedene Varianten stehen zur Auswahl, die jeweils ein ganz eigenes Ambiente kreieren. Schiebeläden aus Holz verleihen der Konstruktion eine natürliche Note, Glaselemente vermitteln transparente Eleganz und Aluschiebe-





läden erlauben die größtmögliche Individualisierung durch die perfekte Anpassung an die Warema Farbwelt.

Elegant im Design, überzeugend in der Funktion – die Terrassenüberdachung „TOPAS“

Natur und Gartenblick haben einen hohen Erholungswert. Leider schränkt die Witterung uns nur allzu oft ein. Mit der Terrassenüberdachung „TOPAS solar veranda“ sichern Sie sich zusätzlichen Erholungsraum, auch wenn es kühl und regnerisch ist (Bild ganz oben, www.voeroka.de). Die besondere, eckige Panorama-Bauform dieser Terrassenüberdachung bietet freie Sicht auf Ihren Garten, und bei Sonnenschein schieben Sie die Elemente einfach beiseite und genießen die Natur.

Unser Fazit: Die Umsetzung eines Sommergartens ist durch Streifen- und Punktfundamente relativ einfach durchzuführen. Die Verglasung von Front und Seitenwänden lässt sich innerhalb kurzer Zeit durch moderne Schiebe- und Dreh-Schiebe-Systeme oder Faltanlagen durchführen. Als Sonnenschutz sollte unbedingt auch an Beschattungssysteme gedacht werden, hier bieten sich Unterglasmarkisen oder spezielle Rollläden an. Lassen Sie sich einfach vom Profi beraten. Sie werden überrascht sein, wie unkompliziert sich Ihr zusätzlicher Erholungsraum verwirklichen lässt.









Frische Ideen für die heimische Terrasse

Der Trend geht zu mehr Individualisierung, ein hoher Sonnenschutz-Standard gehört dazu

So schön Sonnenschein ist – für ein bisschen Schatten auf der Terrasse ist man im Hochsommer oft sehr dankbar. Ein wichtiges Kriterium ist, dass die Sonnenschutz-Vorrichtungen angenehmen Schutz vor zu viel Hitze und UV-Strahlung bietet.

Glanzstücke an der Hauswand

Die drei Markisenmodelle „MX-3", „MX-1" und „MX-1 compact" von markilux präsentieren mit der „Selection MX" einen neuen edlen Farbrange an (www.markilux.com, Bilder oben). Die Farbrange basiert auf Echtmetall-Beschichtungen, die es in Kupfer, Bronze und Messing mit natürlicher Patina gibt und in metallisch glänzenden Effektlacken. Hinzu kommen warme Metallictöne in Kiesel-Beige, Bernstein und Rubinrot. Um die Farb- und Materialwahl zu erleichtern, basiert die „Selection MX" auf zehn Musterkombinationen, die vom Gestell über die Frontblende bis zum Tuch farblich zueinander passen.

Kubisch schön

Eine reduzierte Formensprache liegt bei der Planung von Gebäuden voll im Trend. Aber auch im Terrassenbereich wird dieser Architekturstil immer beliebter. Deshalb hat Weinor jetzt das kubusförmige Glas-Terrassendach „Terrazza Pure" (Bilder oben rechts, www.weinor.de) entwickelt. Bauherren, die ihrem Wetterschutz eine besondere Note geben wollen, können „Terrazza Pure" mit Beleuchtung und Dekorleisten ausstatten. Dazu sind auf Wunsch hochwertige Farb-LED-Bänder in die Dachträger und Pfosten integrierbar, die sich per Handsender einstellen und dimmen lassen. Neben drei Weißtönen können 48 verschiedene Farben gewählt werden. Für Dachträger und Pfosten sind zudem fünf attraktive Dekorleisten verfügbar, die dem „Terrazza Pure" eine edle Anmutung verleihen.

Outdoor Living bei jedem Wetter

Familienfeste und andere Feierlichkeiten können mit der wetterfesten „Perea 40" Pergola-Markise sorglos nach draußen verlegt werden (Bild unten rechts, www.warema.de). Für maximale Flexibilität sorgt vor allem das leistungsfähige Gewebe, das sowohl bei Sonne als auch bei Regen ein angenehmes Ambiente unter der Markise erzeugt. Die „Perea" Markisen können mit praktischen Extras ausgestattet werden, zum Beispiel LED-Stripes oder Heizstrahler. Die Steuerung ebenso wie das Ein- und Ausfahren des Markisentuches erfolgt bequem per Smartphone über das Funksystem Warema Mobile System (WMS, Bild unten rechts).

Markise, Schirm oder doch ein Sonnensegel?

Das fragen sich jährlich viele Deutsche, während die Sonne auf ihren Balkon oder die Terrasse prallt. Die Markise ist für kleine Balkone oder Terrassen besser geeignet, da das Sonnensegel an mindestens drei Punkten aufgehängt werden muss. Dafür kann







TERRAZZA PURE
www.weinor.de



SOLBLEKT
Design: Hanna Dalrot
www.ikea.com

das Sonnensegel auch in den größten Gärten und Dachterrassen Schatten spenden, während die Größe der Markise durch ihre Tragkraft begrenzt ist. Ein Sonnenschirm (Bild unten links, www.caravita.eu) bietet einen punktuellen Schatten über den Gartenmöbeln oder über einer Gartenliege. Er ist leicht zu bedienen, kann mit Hilfe eines Schirmständers frei positioniert werden. Ab einer bestimmten Größe des Schirms lohnt sich allerdings die etwas aufwendigere Montage einer fest im Boden verankerten Bodenhülse.

Schneller lässt sich Blick- und Windschutz kaum noch umsetzen:

„Solblekt" ist aus recyceltem Polyester gewebt (Bild oben, www.ikea.com). Dank der mitgelieferten Spannbänder lässt sich der Sicht-/Sonnenschutz leicht am Balkongeländer montieren – Fertig! So stört nichts mehr den entspannten Nachmittag in der Sonne.

Unser Fazit: Den EINEN perfekten Sonnenschutz gibt es nicht. Je nach eigenen Vorlieben und dem verfügbaren Platz muss man sich zwischen Markise, Schirm, Sonnensegel entscheiden. Den Hauptaugenmerk sollte man dabei auf die zu beschattende Fläche legen. Für Mieter sind meist flexible Schirme die beste Lösung.

Grundsätzlich gilt: Greifen Sie für einen stabilen, sicheren und hochwertigen Sonnenschutz lieber ein wenig tiefer in die Tasche und lassen Sie ihn im Zweifelsfall von einem Fachmann montieren.



WMS WEBCONTROL
www.warema.de

PERGOLA-MARKISE P40
www.warema.de

Anzeigen

Architektur
für den Schatten
sun square



1 Vollautomatische
Sonnensegel bis 70m²

SEEGER
GmbH &.Co.KG

71154 Nufringen
Herrenberger Str. 34
Tel.07032 - 82103
www.seeger-gmbh.de





AMBIENT LINE
Design: Sebastian Herkner
www.gloster.com



HALF DOME
Design: Naoto Fukasawa
www.kettal.com



DOTS
Design: Kettal Studio
www.kettal.com



Mehr als schöner Schein

Leuchten für den Outdoor-Bereich sind auch sehr funktional

Die Auswahl an Tisch- und Stehleuchten für Garten, Terrasse und Balkon wir immer größer und vielfältiger. Viele davon sind solar- oder akkubetrieben und somit mobil, man kann sie sogar zum Spaziergang durch den Garten mitnehmen. Oder sich ein lauschiges Plätzchen unterm Baum suchen und ein Buch lesen. Oder ein Mitternachts-Picknick mit Freunden machen. Nur den Sternenhimmel sollte man ohne Licht genießen.

Gestandene Persönlichkeiten

Bis auf zwei Ausnahmen sind die Outdoor-Stehleuchten kabelgebunden, da sie schon aufgrund ihrer Größe und ihres Gewichts nicht für einen ständigen Ortswechsel ausgelegt sind. Lediglich „Ambient Mesh" (Bild rechts, www.gloster.com) – der Lampenschirm ist aus wetterfestem Weidengeflecht, der Fuß aus Aluminium und Teak – ist mit einem Gewicht von 11,5 Kilogramm gut tragbar und „Balad" – eigentlich eine tragbare Tischleuchte – da sie an den passenden Lampenfuß gehängt werden kann (Bild ganz oben rechts, www.fermob.com). „IC Outdoor" und „Captain Flint" wirken filigran-elegant, stehen aber auf einem soliden Naturstein-Sockel (Bilder unten ganz rechts, www.flos.com). Und „Dots" gibt es als Variante mit Sockel oder Erdspieß (Bilder oben, www.kettal.com).

Nostalgie & moderne Technik mit Leichtigkeit verbunden

Die Tischleuchten sind großteils, ganz nostalgisch, der guten alten Laterne nachempfunden, verbergen aber energiesparende LED-Leuchtmittel, die (fast immer) mit Akkus betrieben wird. Sie vereinen die Vorteile einer Laterne – Tragegriff und kein Kabel – mit komfortabler Technik.



MONDLEUCHTE
von Falkenberg
www.prediger.de



TAKE A WAY
Design: Arik Levy
www.forestier.fr



BALAD
Design: Tristan Lohner
www.fermob.com



AMBIENT COCOON
Design: Henrik Pedersen
www.gloster.com



AMPHORA
Design: Alex Fernández Camps & Gonzalo Milà
www.bover.es



AMBIENT COCOON
Design: Henrik Pedersen
www.gloster.com



AMBIENT MESH
Design: Henrik Pedersen
www.gloster.com



BELA
Design: Doshi Levien
www.kettal.com





LUCCA SC51
Design: Space Copenhagen
www.andtradition.com



IC OUTDOOR
Design: Michael Anastassiades
www.flos.com

CAPTAIN FLINT
Design: Michael Anastassiades
www.flos.com



GROBEN SCHMUTZ ENTFERNEN



STAUB/SCHMUTZ ABWISCHEN



TERRASSENREINIGER
www.auro.de



TERRASSE ÖLEN
www.auro.de

Fit fürs Frühjahr: Terrassen und Gartenmöbel auffrischen

Reparieren ist Klimaschutz ohne Verzicht

Geben Dinge ihren Geist auf, stehen wir oft vor der Entscheidung – neu kaufen und den Müllberg füttern oder reparieren? Reparieren statt wegwerfen schont nicht nur den eigenen Geldbeutel, sondern ist auch gut für die Umwelt. Denn: Anders als bei einem Neukauf werden keine neuen Ressourcen verbraucht.

Terrassen- und Gartenmöbelöle schützen vor feuchtigkeitsbedingtem Pilz- und Algenbewuchs

Wer gerne selbst Hand anlegt, für den eignen sich die Reinigungs- und Pflegeprodukte von AURO, die für eine natürliche Auffrischung und Pflege des Mobiliars sorgen (Bilder oben, www.auro.de). Für die Frühjahrskur eignen sich die speziellen Terrassen- und Gartenmöbelreiniger, sie befreien effektiv von groben Verschmutzungen. Einen frischen und pflegenden Anstrich verleihen die AURO-Terrassenöle und – Gartenmöbelöle. Das Holz wird ganz natürlich durch die spezielle Pigmentierung der Öle vor dem Ausbleichen durch UV-Strahlung geschützt.
Alle Produkte werden aus natürlichen Rohstoffen hergestellt und sind biologisch abbaubar. Die in den Farbtönen Teak, Bangkirai und Lärche (für Terrasse) sowie Teak, Bangkirai und Natur (für Gartenmöbel) erhältlichen Öle sind atmungsaktiv und blättern nicht ab.
Wichtig: Im ersten Schritt sollte zunächst die zu behandelnde Oberfläche komplett gereinigt werden. Hierfür kommen der Gartenmöbel- und Terrassenreingier zum Einsatz: Je nach Verschmutzungsgrad dosieren, auf einen Lappen, Schwamm oder Bürste geben und das Holz kräftig abreiben. Um einen ebenmäßigen Untergrund zu erhalten, empfiehlt es sich, das Holz bei Gartenmöbeln etwas anzuschleifen. Anschließend werden die Pflegeöle mit einem Pinsel oder einem flusenfreien Tuch aufgetragen und der Überstand nach einer kurzen Einwirkzeit abgewischt. Die einfache Anwendung mit kleinem Aufwand ist gering und macht Lust auf kommende Grillabende. Die regelmäßige Pflege lohnt sich doppelt, da gerade Möbel und Böden aus Holz in ihrer Anschaffung kostenintensiv sind.

Nachhaltige Holzveredelung

Mit der „Universal-LasurGeo" bietet auch Caparol ein qualitativ hochwertiges Holzveredelungsprodukt an (Bilder oen rechts, www.caparol.de). Es enthält ein Bindemittel auf der Basis von Leindotter. Für dieses umweltschonende innovative Produktkonzept ist der Hersteller bereits ausgezeichnet worden. Der Anbau von Leindotter ist hochgradig nachhaltig, stärkt die Biodiversität und bietet bedeutende Vorteile für das Ökosystem. Die Neuentwicklung entstand nach intensiver Forschung von den Experten der Deutschen Amphibolin-Werke (DAW SE), die weltweit zu den Innovationsführern bei der Entwicklung von Grundierungen, Farben und Lacken gehören. Das in fünfter Generation inhabergeführte Unternehmen ist zudem bekannt für seine Philosophie in Sachen Umweltschutz und Nachhaltigkeit.

Pflegetipps für den Sonnenschutz

Im Frühling ist es Zeit, die Spuren des Winters zu beseitigen. Ganz wichtig: Markisen, Rollläden und Jalousien dabei nicht vergessen. Denn Kälte und Schnee können kleine Schäden an der Sonnenschutztechnik verursacht haben. Ein Fachmann beseitigt diese schnell (Adressen: www.rs-fachverband.de). Das ist auch eine gute Gelegenheit, um Motor und Steuerung nachrüsten zu lassen. Praktisch ist auch eine sensorgesteuerte Automatik, die etwa die Markise bei Sonne aus- und bei Regen wieder einfährt. Damit die beweglichen Teile von Markisen mit den Jahren nicht an Bewegungsfreiheit verlieren, empfiehlt sich eine Behandlung mit etwas Schmiermittel.
Doch Vorsicht: Hier eigenmächtig zu ölen, kann schnell zu unschönen Flecken führen. Wer auf Nummer sicher gehen möchte, lässt einen Profi ran.

Markisen selbst reinigen

Für das Reinigen des Markisentuchs wird die Markise Stück für Stück ausgefahren und mit einer weichen Bürste und einem milden Spülmittel abgewaschen. Auch das Gestell sollte eine entsprechende Reinigung erfahren. Um Ihre Gesundheit, den Markisenstoff und den Garten zu schonen, sollten Sie möglichst auf chemische Reiniger verzichten, wenn Sie Ihre Markise reinigen.
Hierbei gilt: Nach der Säuberung die Markise noch einmal gründlich mit Wasser abspritzen und vollständig trocknen lassen, bevor sie eingefahren wird. Wer vorausschauend handelt und in eine gute Wartung investiert, hat lange Freude an seinem Sonnenschutz.
Unser Tipp zu mehr Nachhaltigkeit: Auch beim Kauf von Gartenartikeln und Steinen darauf achten, dass es heimische und nachhaltige Materialien und Produkte sind. Also keine Gartenmöbel aus Tropenholz oder Granitsteine aus Indien und möglichst wenig aus Plastik.



MARKISEN NACHRÜSTEN
www.rs-fachverband.de



UNIVERSAL-LASURGEO
www.caparol.de/im-fokus/capageo.html





FACELIFT ≈ LIFELONG

Die Kunden der Richard Henkel GmbH bestätigen immer wieder aufs Neue die außergewöhnlich lange Lebensdauer der vom Unternehmen produzierten Möbel im privaten Außenbereich. Mehr als 30 Jahre Nutzungsdauer bei langanhaltendem Liegekomfort und gleichzeitiger Schonung des Geldbeutels zeichnen die Liegen aus. Mit der Serviceleistung FACELIFT ≈ LIFELONG unterstützt Richard Henkel seine Kunden bei der Pflege Ihrer Möbel. Das Unternehmen garantiert Beratung zu allen Fragen rund um das Möbelstück und die ständige Verfügbarkeit von Ersatzteilen, auch für ältere Möbel. Auf Wunsch wird die Schnurbespannung neu gewickelt, für einen neuen Look und die Steigerung der Haltbarkeit können die Möbel wiederaufbereitet werden inklusive einer Neubeschichtung des Rahmens. Der Umwelt zuliebe: Wiederverwertung von Altschnüren und Recycling von Kunststoffteilen. Mehr Informationen unter: www.richard-henkel.de

Anzeige

QUALITÄT UND SERVICE
Komfort **Design** Langlebigkeit **Nachhaltigkeit**



Richard HENKEL
Stahlrohrmöbel ≈ Oberflächentechnik
energize your senses®

Das Beste unter den Stahlrohrmöbeln
www.richard-henkel.de
74670 Forchtenberg-Ernsbach
Tel.: +49 (0) 7947–91800

Etwas Nostalgie & viel Nachhaltigkeit

Reisen ist ja gerade ausgesetzt – aber träumen und Pläne schmieden kann man immer! Ob Sie eine Reise alleine um die Welt auf eigene Faust planen oder immer auf der Suche nach besonderen Hotels sind – „Go Your Own Way" ist randvoll mit Infos, Tipps und schönen Bildern, während „Tiny Hotels" wunderschöne Einblicke in einzigartige Hotels rund um die Welt gewährt. Fast wild-romantisch wirken viele der verlassenen Häuser, Hotels, Kliniken, Kinos im Ländle – „Lost Places", die die Fantasie beflügeln. Auch „The New Traditionals" geht auf Spurensuche, und zwar nach alten Handwerken und Lebensstilen, die unsere Kultur bis heute prägen. Da der Weg aus der großen weiten Welt immer wieder ins eigene Zuhause zurückführt, sollte dort eine eine gewisse Ordnung herrschen, damit wir uns wohlfühlen. Wie Sie die hinbekommen, sagt Ihnen „Chaospause für zuhause". Beim Ausmisten können Sie dann auch gleich Zimmer für Zimmer „plastikfrei" machen. Und wohl dem, der einen Garten hat, denn „der Genuss wächst vor der Haustür" – welch ein Glück (nicht nur) in reisefreien Zeiten!



So haben Sie Baden-Württemberg garantiert noch nie gesehen

LOST PLACES BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Faszination verlassener Orte
Benjamin Seyfang

So haben Sie Baden-Württemberg garantiert noch nie gesehen: Grandiose Insider-Fotos aus der Urban-Explorer-Szene! Die Erkundung und Dokumentation verlassener und meist vergessener Orte ist in den letzten Jahren immer populärer geworden. Benjamin Seyfang hat die spannendsten dieser „Lost Places" in Baden-Württemberg aufgesucht und gewährt mit faszinierenden Fotos Einblicke in versunkene (Lebens-) Welten, die verzaubern und Fragen aufwerfen: Wer wohnte einst ihn den Gebäuden, warum wurden diese teils scheinbar überstürzt verlassen, warum die komplette (persönliche) Einrichtung zurückgelassen? Warum kümmert sich niemand um diese Orte, wem gehören sie eigentlich? ISBN 978-3-8425-2200-8, 39,99 Euro, Oktober 2019, Silberburg-Verlag, verlagshaus24.de

TINY HOTELS

Kleine Quartiere für große Tage
Florian Siebeck

Sie sind auf der Suche nach einem besonderen Hotel-Tipp? Schön soll es sein, klein und fein, aber dennoch mit all den Annehmlichkeiten, die ein Hotelbetrieb bietet? Sie waren schon überall, suchen nun aber nach der ultimativen Übernachtungsmöglichkeit, die nicht schon jeder kennt und wo man nur einer unter vielen Gästen ist? „Tiny Hotels" enthält eine exklusive Auswahl von 40 Übernachtungsmöglichkeiten, verteilt über die ganze Welt. Sie verfügen jeweils nur über einige wenige Zimmer, manche haben gar nur eines im Angebot, aber sie sind alle mit Sinn für Außergewöhnliches eingerichtet und gestaltet. 224 Seiten, 230 farbige Abbild., ISBN 978-3-7913-8671-3, 30,– Euro, März 2020, Prestel Verlag, www.randomhouse.de



Kleine, feine Hideaways auf der ganzen Welt

GO YOUR OWN WAY

Touren, Tipps und Travel-Hacks für Solo-Reisen um die Welt, **Ben Groundwater**

Der perfekte Travelguide für Solo-Reisende: Vollgepackt mit praktischen Infos zur Routen- und Budgetplanung, vielen nützlichen Tipps, wie man sicher reist, sich in der Fremde orientiert und problemlos Anschluss findet, und mit amüsanten Anekdoten des Reisejournalisten und erfahrenen Alleinreisenden Ben Groundwater. Vorgestellt werden außerdem die spannendsten Reiseziele weltweit: 10 Citytrips in pulsierende Metropolen (Tokio, New York, Buenos Aires, Queenstown, Sydney, Saigon, Esfahan, Berlin, Lissabon und Amsterdam) und 5 große Touren. Mit Insider-Adressen für Unterkünfte, Restaurants, Cafés und Bars sowie für Kultur und Sport. 256 Seiten, 24,– Euro, ISBN: 978-3-7913-8635-5, Februar 2020, Prestel Verlag, www.randomhouse.de



Auf individuellen Pfaden die Welt entdecken!

DER GENUSS WÄCHST VOR DER TÜR

Tipps und Rezepte für Obst und Gemüse
Karoline Jönsson

Es kann unglaublich glücklich machen, selbst angebautes Obst und Gemüse zu ernten und in der Küche zu verwenden sowie im Winter eingelegtes oder gut gelagertes Gemuse aus der Speisekammer zu holen. Karoline Jönsson lebt und liebt das „Abenteuer Landleben" von ganzem Herzen: In ihrem Kuchengarten, im Gewächshaus, im Obst- oder Kräutergarten sowie in der freien Natur findet sie alles, was sie für ihre Ernährung braucht. In ihrem neuen Buch gibt sie neben zahlreichen Rezepten viele Tipps zum Pflanzen und Ernten aus dem eigenen Garten. 1. Auflage 2020, Ausstattung mit zahlreichen Fotos, 152 Seiten, 22,– Euro, ISBN 978-3-7995-1375-3, Jan Thorbecke Verlag, www.verlagsgruppe-patmos.de



Einpacken, auspacken, wohlfühlen!

THE NEW TRADITIONAL

Heritage, Craftsmanship and Local Identity
gestalten & BESIDE

Eine neue Generation findet durch die Rückbesinnung auf Erbe und Traditionen ein nachhaltigeres und inhaltsvolleres Leben. „The New Traditional" zeigt das Handwerk, den Lebensstil und die einzigartigen Erfahrungen der Menschen, die diese Praktiken am Leben erhalten. Von Schmiedekunst und Weben über Sake-Herstellung zum Schäfern erzählt dieses Buch die Geschichten von denen, die ihre Energie, ihr Fähigkeiten, und ihre Kreativität solchen Aktivitäten widmen. Das Buch lässt uns eintauschen in die Traditionen, die unsere Kulturen definiert haben. März 2020, 272 Seiten, Englisch, 39,90 Euro, ISBN 978-3-89955-984-2, gestalten.com



Wertschöpfungen aus kulturellen Ressourcen

CHAOSPAUSE FÜR ZUHAUSE

Ausmisten – Ordnung halten – glücklich sein!
Claudia Windfelder

Ordnung, mehr Freizeit, ein einladendes Zuhause und kein unnötiger Ballast – wer träumt nicht von einem solchen Leben?! Claudia Windfelder von haushaltsfee.org zeigt in „Chaospause fur zuhause", das Informations- und Arbeitsbuch zugleich ist, den Weg zum persönlichen Traum-Zuhause: Es gibt nicht nur zahlreiche Anregungen zur Selbstreflexion sondern auch ganz praktische Tipps, wie sich Familie, Job, Haushalt und Zeit fur sich selbst unter einen Hut bringen lassen. Viele Motivationshilfen und Arbeitsblätter, die man ganz individuell ausfullen kann, helfen auch noch dabei, dranzubleiben und das eigene System fur den Haushalt zu entwickeln. April 2020, 144 Seiten, ISBN 978-3-7724-7166-7, 16,– Euro, www.frechverlag.de



Nachhaltig wohnen und leben und dabei Müll vermeiden

PROJEKT PLASTIKFREI

Dein Zero-Waste-Neustart: Zimmer fur Zimmer in sechs Wochen, **Svenja Preuster**

Dieses Buch ist ein praktischer Guide auf dem Weg zum Weltretter. Denn ein nachhaltiger Lebensstil muss gar nicht so kompliziert sein! In nur 6 Wochen kann man sein Leben mit ganz einfachen Mitteln auf einen Zero-Waste-Lifestyle umstellen. Die Autorin Svenja Preuster alias Fräulein Öko widmet sich in ihrem Buch „Projekt plastikfrei" jede Woche einem anderen Lebensbereich: Man lernt etwa, wie man in der Küche Plastik vermeidet oder erfährt die besten Rezepte für selbstgemachtes Reinigungsmittel für das Badezimmer. Praktische Checklisten, informative Texte und anschauliche Illustrationen machen dieses Buch zur ganz persönlichen Zero-Waste-Bibel! April 2020, 112 Seiten, ISBN 978-3-7724-4950-5 17,– Euro, www.frechverlag.de



Zero Waste kann so einfach sein

Wann	Öffnungszeiten	Wo	Anlass	Wer
Dienstag bis Sonntag	11–17 Uhr	Villingen-Schwenningen HausBauPark Kienzlewiesen	Fertighausausstellung	EXPO Südwest GmbH Villingen-Schwenningen
Dienstag bis Sonntag	12–17 Uhr	Hausbau Center Ulm Böfinger Straße 60/16	Musterhausbesichtigung	Talbau Haus www.talbau-haus.de
Jeden 1. Sonntag im Monat	13–17 Uhr	72534 Hayingen-Oberwilzingen, Ortsstr. 16 und 72766 Reutlingen, Karlstraße 76	Schausonntag Küche Bad Naturenergie Photovoltaik	Stiehle – Reutlingen und Hayingen-Oberwilzingen
Jeden Sonntag	14–16.30 Uhr	Vöhringen Robert-Bosch-Straße 18	Schausonntag im Musterhauszentrum	HAUSER Die Massivhaus Familie Vöhringen
Jeden 1. Sonntag im Monat	13–17 Uhr	Bahnhofstraße 18 71111 Waldenbuch	Schausonntag keine Beratung, kein Verkauf	Rieth & Klettner Küchenzentrum Waldenbuch
Jeden Samstag und Sonntag	11–17 Uhr	Wolpertshausen bei SHA Hallerstraße 42	Musterhausbesichtigung ohne Voranmeldung	Fullwood Wohnblockhaus Lohmar/Wolpertshausen
Jeden 1. Sonntag im Monat	14–17 Uhr	Filderstadt Bonlanden Bonländer Hauptstraße 66	Schausonntag keine Beratung, kein Verkauf	Hase Feuerhaus Filderstadt AG
Jeden 1. Sonntag im Monat	13–17 Uhr	Pfullingen Achalmstraße 95	Schausonntag Alles um die Innenraumgestaltung	Firma Ebinger Stukkateurbetrieb Pfullingen, www.raumambiente.net
Jeden 1. Sonntag	13–17 Uhr	Sandelholzstr. 8 88436 Oberessendorf	Schausonntag keine Beratung, kein Verkauf	Mühlschlegel Holzhandel muehlschlegel.de
Täglich und sonntags nach Vorankündigung		Reutlingen-Betzingen Fr.-Wilhelm-Raiffeisenstraße 6	Ausstellung: Bäder, Küchen Fliesen und Kaminöfen	Die Hand-in-Hand-Werker GmbH Reutlingen
Mittwoch bis Sonntag Montag und Dienstag geschlossen	11–17 Uhr	89312 Günzburg Kimmerle-Ring 2	Musterhausbesichtigungen	FertighausWelt Günzburg www.fertighauswelt.de
Dienstag bis Sonntag Montag ist Ruhetag	10–17 Uhr	85586 Poing/Grub Senator-Gerauer-Straße 25	Musterhausbesichtigungen	Ausstellung Eigenheim & Garten www.musterhaus-online.de

Termine und Veranstaltungen können Sie gerne per E-Mail bei uns anmelden unter: anzeigen@regional-bauen.de · Redaktionsschluss 20ter des Vormonats

Hinweis: In der aktuellen Situation sind die meisten Ausstellungen geschlossen, es werden jedoch Beratungsgespräche angeboten. Bitte nehmen Sie deshalb vor einem Besuch telefonisch oder per E-Mail mit dem jeweiligen Unternehmen Kontakt auf.

Adressen | Regionale Bezugsquellen

Artfliesen GmbH u. Co.KG Nürtingen
Metzinger Straße 47, 72622 Nürtingen
07022 6026-0, www.artfliesen.de

Artfliesen GmbH & Co.KG Ulm
Hörvelsinger Straße 15, 89081 ULM
0731 7081550, www.artfliesen.de

Artfliesen GmbH & Co.KG Heidenheim
Wilhelmstr. 130, 89518 Heidenheim a.d.Brenz
07321 609660, www.artfliesen.de

Banzhaf GmbH Sanitär Badstudio
Bismarckstraße 18, 89547 Gerstetten
07323 951950, www.banzhaf.de

BRAIG Küchen & Schreinerei
Brühlgasse 11, 89604 Allmendingen
07391 70620, www.braig-kuechen.de

Frammelsberger Holzhaus GmbH
Esperantostraße 15, 77704 Oberkirch
07802 92770, www.frammelsberger.de

Fuchs Treppen Anton Schöb GmbH
Espanstraße 4, 88516 Herbertingen
07586 588-0, www.fuchs-treppen.de

Fullwood Wohnblockhaus Zentrale
Oberste Höhe, 53797 Lohmar
02206 9533-700, www.fullwood.de

Fullwood Wohnblockhaus Musterhaus
Hallerstraße 42, 74549 Wolpertshausen
07904 9446-0, www.fullwood.de

Gugelfuss Fenster Türen Fassaden
Glockeraustraße 20, 89275 Elchingen
07308 815-0, www.gugelfuss.de

Hauser Massivbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 18, 72189 Vöhringen
07454 9594-0, www.hausermassivbau.de

Richard Henkel GmbH
Forchtenberger Straße 46
74670 Forchtenberg Ernsbach
07947 89180-0, www.richard-henkel.de

Immobilien Scout24 GmbH
Andreasstr.10, 10243 Berlin, 0800 24010000
www.immobilienscout24.de/baufinanzierung

Immowelt AG
Nordostpark 3-5, 90411 Nürnberg
0911 52025-25, www.immowelt.de

k-ew Kachelofen - Erlebniswelt
Germanenstraße 12, 89250 Senden
07307 80070, www.k-ew.de

Küchen Kompetenz-Center GmbH
Stuttgarter Str.177, 73066 Uhingen, 07161 932620, www.kuechenkompetenz-center.de

LEHNER HAUS forum Bad Waldse
Gewerbepark Wasserstall, 88339 Bad Waldsee
07321 9670-0, www.lehner-haus.de

Lehner-Haus Musterhaus Ulm
Böfinger Straße 50, 89073 Ulm
0731 22121, www.lehner-haus.de

Lehner-Haus Musterhaus Günzburg
Kimmerle Ring 2, 89312 Günzburg
07321 9670-32, www.lehner-haus.de

Lehner Haus GmbH
Aufhausener Straße 29
89520 Heidenheim, 07321 9670-0
www.lehner-haus.de

LéonWood® Holz-Blockhaus GmbH Zentrale
Mauster Dorfstr. 78, 03185 Teichland OT Maust
035601 88888, www.leonwood.de

LéonWood® Holz-Blockhaus GmbH Vertrieb BW
Burgunderstraße 1, 79400 Kandern
07626 2895174, www.leonwood.de

pro::casa baubetreuung gmbh
Philippstraße 10, 88436 Oberessendorf
07335 931745, www.pro-casa-bau.de

Röser Siegfried GmbH Betonwerk Mittelfischach
74423 Obersontheim, 07973 9606-0
www.roeser-zisternen.de

RUKU Tore-Türen GmbH
Dietenheimer Straße 43, 89257 Illertissen
07303 17398, www.ruku.info

Schanz Rollladensysteme GmbH
Forchenbusch 400, 72226 Simmersfeld
07484 9291-0, www.schanz.de

Schwörer Haus KG
Hans-Schwörer-Str. 8, 72531 Hohenstein-Oberstetten, 07387 16-0, www.schwoererhaus.de

Schwörer Haus KG Musterhaus Günzburg
Kimmerle-Ring 2
89312 Günzburg, 08221 9306270
www.schwoererhaus.de

Schwörer Haus KG Musterhaus Ulm
Böfinger Straße 60/9, 89073 Ulm
0731 21211, www.schwoererhaus.de

Küchenstudio Schmid GmbH & Co. KG
Ulmer Str. 70, 73431 Aalen
07361 3600844
www.schmid-kuechen-aalen.de

Möbel Schmid Einrichtungen GmbH & Co. KG
Mozartstraße 37, 73072 Donzdorf
07162 90010, www.moebel-schmid.de

Seeger GmbH Wohnen in Haus und Garten
Herrenberger Straße 36, 71154 Nufringen
07032 82103, www.seeger-hm.de

Andreas Stutz Ökoweingut
Liebigstraße 49, 74074 Heilbronn
07131 251325, www.weingut-stutz.de

VÖROKA GmbH
Gewerbestraße 4-6, 75031 Eppingen
07262 8087, www.voeroka.de

Vorschau Juni 2020



Große Küchen, kleine Küchen
Licht: Funktion & Stimmung
Schlafzimmer einrichten
Farbtrends



Ökologische Holzhäuser
Wohnen und Arbeiten
Keller als Vorratsraum
Objektbericht



Wasserführende Kamine
Pelletöfen
Festbrennstoffe: Lagerung
Fördermittel: Heizungserneuerung



Regionale Messen
regional-BAUEN fragt nach
Firmenvorstellungen
Baugebiete in der Region



Bodenbeläge: Holz
Innenausbau
Treppen
Aufzug zum Nachrüsten

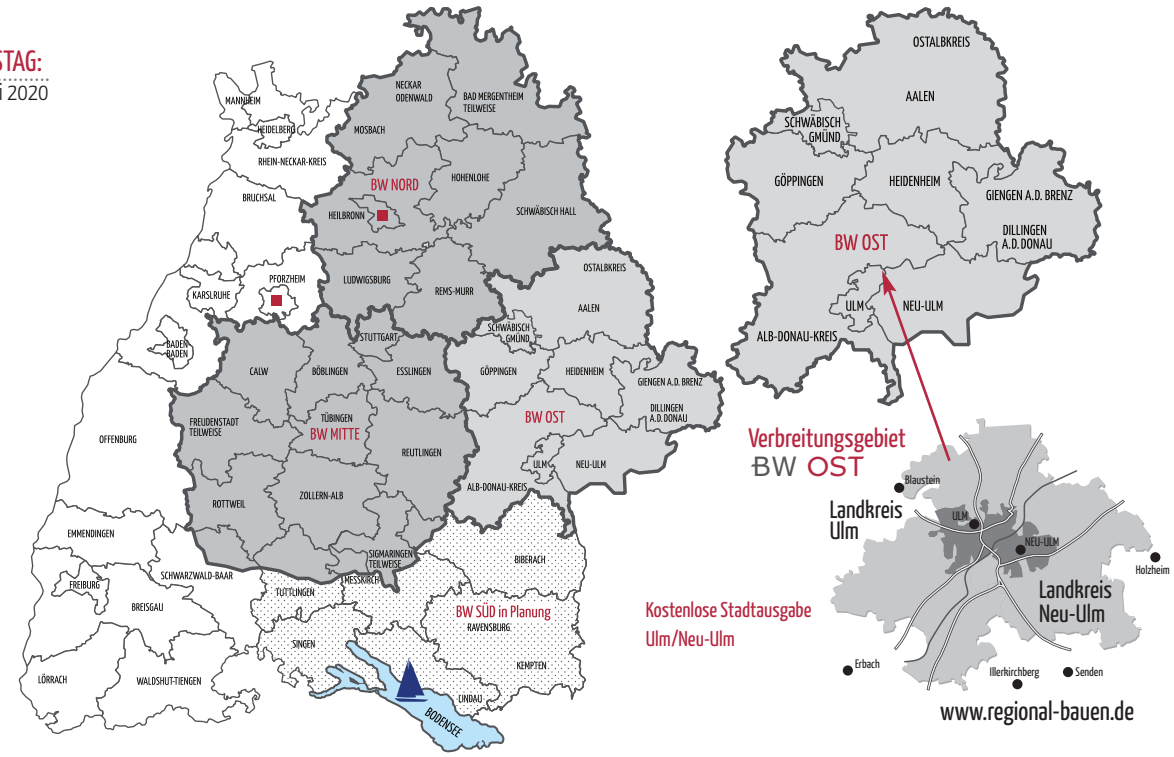


Kindgerechter Garten
Sonnenschirme & Segel
Markisen
Outdoorküchen/Grills

ANZEIGENSCHLUSS-ERSCHEINUNGSTAG:

02. Juni 2020 — 11. Juni 2020

Datenanlieferung unter:
anzeigen@regional-bauen.de



Impressum

VERLAG

BAUEN-regional Verlags- und Media GmbH
Geschäftsführer: Wolfgang Trumpp
Westliche Karl-Friedrich-Str. 41, 75172 Pforzheim
AG Mannheim: HRB-735414
STEUER-ID: DE 283513212

POSTANSCHRIFT VERLAG

BAUEN-regional Verlags- und Media GmbH
Reutlinger Straße 11, 74074 Heilbronn

ANZEIGEN/VERTRIEB

Verlagsbüro Heilbronn, **Wolfgang Trumpp**
Tel.: 07131 1242075, trumpp@regional-bauen.de

REDAKTIONSBÜRO PFORZHEIM

Redaktionsleitung: Renate Thylamay (V.i.S.d.P)
Westliche Karl-Friedrich-Str. 41, 75172 Pforzheim
Tel.: 07231 424740
Chefredaktion: Renate Thylamay, thylamay@regional-bauen.de
Redaktion: Sabine Kiefaber, kiefaber@regional-bauen.de
Grafik: Franziska Schulz, schulz@regional-bauen.de

ERSCHEINUNGSWEISE

Monatlich, je 10 Ausgaben in drei Regionalausgaben

JAHRGANG/ISSN-NUMMER

NORD 2192-1059, MITTE 2192-1067: 10. Jahrgang 2020
OST 2191-852X: 09. Jahrgang 2020

DRUCKEREI

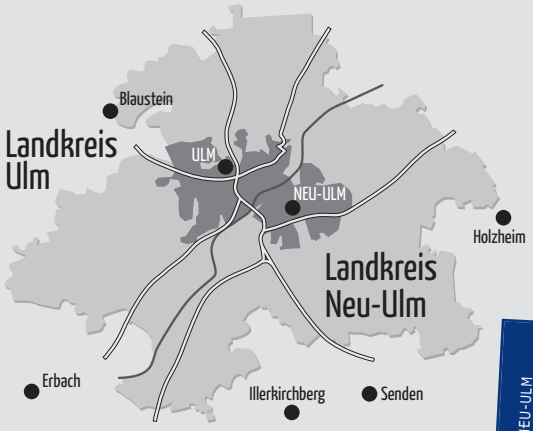
pva, Druck und Medien-Dienstleistungen GmbH
Industriestraße 15, 76829 Landau/Pfalz, www.pva.de

Bitte beachten Sie: Unsere Redaktion arbeitet aktuell weiterhin im Home Office und ist deshalb nur per E-Mail erreichbar. Das Anzeigen- und Vertriebsbüro ist unter: 07131 1242075 weiterhin wie gewohnt erreichbar.

regional-BAUEN

Magazin für Bauherren und Modernisierer

STADTAUSGABE ULM, NEU-ULM UND UMGEBUNG



- Zwischenzeitlich über 10.000 Magazine
- Verteilung kostenlos an über 250 Auslegestellen
- Über 2.800 Erstmappen in regionalen Lesezirkeln

Aufgepasst!

Das regional-BAUEN Magazin für den Stadt- und Landkreis Ulm/Neu-Ulm ist ab sofort kostenlos an über 250 Verteilstellen erhältlich.

Noch näher dran...

Dieses zweimonatige Magazin bietet neben Anregungen für Bauherren und Modernisierer viele Themen rund ums Wohnen und Einrichten, Gartengestaltung und topaktuelle Tipps; stets mit regionalem Bezug.



Unser neues Zuhause: online gefunden, mobil besichtigt, digital eingetütet.



Die Nr. 1 für Immobilien macht's vor: Der Weg zum neuen Haus oder der neuen Wohnung wird voll digital. Nicht mehr nur das Suchen, sondern sogar das Besichtigen können wir heute online machen. Genauso wie die Übermittlung der Bewerbungsunterlagen, das Stellen einer digitalen Kautionsbürgschaft, dem digitalen Mietvertrag bis hin zum Organisieren des Umzugs. Sicher und bequem – so macht man das heute.

Probier's aus auf immobilienscout24.de/kontaktlose-suche/

ImmoScout24

Make it happen